

GRÜßWORT

September 2019

Bildung ist das, was übrig bleibt,
wenn der letzte Dollar weg ist.
Marc Twain

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen das neue Fort- und Weiterbildungsprogramm 2020 vorstellen zu können. In Zeiten von Fachkräftemangel und hoher Arbeitsbelastung ist fachliche Kompetenz ein hohes Gut, das es zu erhalten und auszubauen gilt.

Der Besuch von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen ermöglicht es Ihnen, Ihr Fachwissen zu überprüfen und zu erweitern. Der Austausch mit Kolleginnen / Kollegen aus anderen Einrichtungen und Berufsgruppen führt zu einem besseren Verständnis füreinander und erweitert den eigenen Blickwinkel.

Auch 2020 erwartet Sie ein umfangreiches und interessantes Angebot. Besonders hervorheben möchten wir die hausinterne Neuorganisation der Pflichtfortbildungen für den Pflegedienst. Die Veranstaltungen können nun an Fortbildungstagen besucht werden. Für ärztliche Mitarbeiter/innen finden quartalsweise Hygienepflichtveranstaltungen statt. Sofern diese nicht in den einzelnen Kliniken abteilungsintern organisiert werden, können Sie an diesen Veranstaltungen teilnehmen.

Die Angebote zur Gesundheitsförderung haben wir um einige Themen erweitert. Sie werden erfreulicherweise seit vielen Jahren von Ihnen sehr gut angenommen. Auch wurde das bewährte und ebenfalls sehr gut nachgefragte Führungskräfte-Training weiter entwickelt und ausgebaut. Hinweisen möchten wir auch auf die Vorstellung der Ethikkommission des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau. Hier erfahren Sie unter anderem, welche Unterstützungsmöglichkeiten die Ethikkommission anbietet.

Wir freuen uns, wenn wir Sie - unsere Mitarbeiter/innen und bei vielen Veranstaltungen Teilnehmer/innen aus externen Einrichtungen - auch 2020 wieder bei uns begrüßen dürfen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen des Programms.
Anregungen sind uns weiterhin sehr willkommen.

Mit den besten Grüßen

Elke Müller-Conrad
(Fortbildung)

Heike Schüssler
(Weiterbildung)

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort	1
Inhaltsverzeichnis	3
Veranstaltungsüberblick Inhaltlich	7
ORBIS Nice Workshop	11
Pivot-Tabellen aus Excel-Daten erstellen	12
Workshop groupwise	13
SP-EXPERT - Basiswissen	14
SP-EXPERT - Tipps und Tricks	15
Den Rücken trainieren - Haltung bewahren!	16
Fit und gesund über 50 - Aktiv werden für Gesundheit, Gedächtnis und Figur!	17
Die Mitte stärken Stabilität für Rücken und Beckenboden	18
Kraft schöpfen! - Gesunder Umgang mit Stress	19
Kraft schöpfen! - Gesunder Umgang mit Stress - Auffrischung -	20
Professionelle Kommunikation in Resonanz	21
Achtsamkeit - Ein Weg zu mehr Gelassenheit -	22
Mehr Wertschätzung!	23
Innere Stabilität in Veränderungsprozessen	24
Gesundheitsförderung abteilungsintern	25
Singen hält gesund!	26
Notfalltraining - Basiskurs	27
Notfalltraining für Pflegefachkräfte	28
Notfalltraining für Ärzte	29
Notfalltraining abteilungsintern	30
Tag der Pflichtveranstaltungen - Organisatorisches -	31
Tag der Pflichtveranstaltungen Variante I	32
Tag der Pflichtveranstaltungen Variante II	34
Tag der Pflichtveranstaltungen Variante III	36
Hygiene für Ärztinnen / Ärzte: Schwerpunktmaßnahmen der Infektionsprävention	37
Datenschutz im Krankenhaus Rechtsgrundlagen und Verhaltensregeln	38
Strahlenschutz: Aktualisierungskurs (nach Strahlenschutzverordnung)	39
Strahlenschutz: 20 Std.-Grundkurs (für medizinisches Assistenzpersonal)	40
Strahlenschutz: Aktualisierungskurs (für medizinisches Assistenzpersonal)	41
Ausbildung zur / zum Sicherheitsbeauftragten	42
Kinaesthetics - Grundkurs -	43
Kinaesthetics - Aufbaukurs -	44
Integrative Validation nach Richard® (IVA) - Grundkurs 2-tägig -	45
Chronische Wunden zeitgemäß versorgen Teil I (Grundlagen)	46
Chronische Wunden zeitgemäß versorgen Teil II (Fortgeschrittene)	47
Delirmanagement auf der Intensivstation	48
Basiskurs: Ersteinschätzung mit dem Manchester-Triage-System	49
Deeskalationstraining für Pflegekräfte	50
Begleitung von Patienten und Angehörigen in schwierigen Lebenssituationen	51
Ethikberatung - Das Ethikkomitee im Klinikum Aschaffenburg-Alzenau	52
Die Pflegevisite - eine Methode der pflegerischen Qualitätssicherung (Basiskurs für Pflegefachkräfte)	53
Die Pflegevisite - eine Methode der pflegerischen Qualitätssicherung (Basiskurs Leitungen und PA)	54

Informationsverlust vermeiden - Die strukturierte Übergabe in der Pflege	55
Update Generalistische Pflegeausbildung.....	56
Montagsreihe: Professionell pflegen	57
Aromapflege - Einführungsseminar	58
Führungskräftetraining Modul IV: Arbeitsrecht für Führungskräfte	59
Führungskräftetraining Modul V: Rechtliche Grundlagen zur Arbeitszeit und Dienstplanung.....	60
Führungskräftetraining Modul VI: Gesund führen.....	61
Führungskräftetraining Modul VII: Professionelle Vorstellungsgespräche führen.....	62
Führungskräftetraining Modul VIII: Arbeitsschutz für Führungskräfte	63
Führungskräftetraining Modul IX: Kommunikationsstrategien für Führungskräfte	64
Konfliktsituationen verstehen und konstruktiv lösen	65
DRG Update 2020	66
Fachweiterbildung Intensivpflege (DKG)	69
Module Praxisanleitung 2020/2021	70
Refreshertag für Praxisanleiter/innen	71
Referentinnen / Referenten	75
Organisatorisches (Fortbildung)	76
Hinweise zu den Fortbildungspunkten.....	76
Vorgehen bei abteilungsinternen Fortbildungen (Standort Aschaffenburg).....	76
Teilnahmeverfahren Mitarbeiter/innen des Standortes Alzenau	77
Teilnahmebedingungen für die Fortbildung	78
Teilnahmebedingungen für die Weiterbildung	79
Anmeldeformular für externe Teilnehmer (m/w/d)	81
Anmeldeformular für interne Teilnehmer (m/w/d)	83



VERANSTALTUNGSÜBERBLICK

INHALTLICH

FORTBILDUNG

★ für externe Teilnehmer/innen geöffnet!

V-Nr.	Veranstaltung		Referent/in	Datum	Seite
	EDV-Schulungen				
1797-1800	ORBIS Nice Workshop		KIS-Team	Siehe Ausschreibung	11
1801	Pivot-Tabellen		Jörg Höfler	04.03.2020	12
1802	Workshop GroupWise		Kai Horlebein	30.09.2020	13
1803	SP-EXPERT - Basiswissen		A. Engelbracht	12.02.2020	14
1804	SP-EXPERT - Tipps und Tricks		A. Engelbracht	26.03.2020	15
	Gesundheitsförderung				
1805	Den Rücken trainieren - Haltung bewahren	★	Doris Vorbeck	Siehe Ausschreibung	16
1806	Fit und gesund über 50	★	Doris Vorbeck	Siehe Ausschreibung	17
1807	Die Mitte stärken	★	Doris Vorbeck	28.08.2020	18
1808-1809	Kraft schöpfen - Gesunder Umgang mit Stress		Simone Schmitt	Siehe Ausschreibung	19
1810-1811	Kraft schöpfen - Auffrischung		Simone Schmitt	Siehe Ausschreibung	20
1812-1813	Professionelle Kommunikation	★	Cornelia Uhrig	Siehe Ausschreibung	21
1814	Achtsamkeit – Ein Weg zu mehr Gelassenheit	★	Christine Holzer	Siehe Ausschreibung	22
1815	Mehr Wertschätzung!	★	Christine Holzer	09.03.2020	23
1816-1817	Innere Stabilität bei Veränderungsprozessen	★	Christine Holzer	Siehe Ausschreibung	24
	Gesundheitsförderung abteilungsintern		Doris Vorbeck	Siehe Ausschreibung	25
	Singen hält gesund!	★	Karsten Schwind	Siehe Ausschreibung	26
	Pflichtveranstaltungen				
1818-1819	Notfalltraining - Basiskurs		Burkhard Gold	Siehe Ausschreibung	27
1820-1829	Notfalltraining für Pflegefachkräfte		Klaus Löhlein	Siehe Ausschreibung	28
1830	Notfalltraining für Ärzte		Siehe Ausschreibung	Siehe Ausschreibung	29
	Notfalltraining abteilungsintern		Siehe Ausschreibung	Siehe Ausschreibung	30
1881-1835	Tag der Pflichtveranstaltungen Variante I		Siehe Ausschreibung	Siehe Ausschreibung	32
1836-1842	Tag der Pflichtveranstaltungen Variante II		Siehe Ausschreibung	Siehe Ausschreibung	34
1843-1846	Tag der Pflichtveranstaltungen Variante III		Siehe Ausschreibung	Siehe Ausschreibung	36
1847-1850	Hygiene für Ärzte		U. Fellner-Röbke	Siehe Ausschreibung	37
	Datenschutz im Krankenhaus		Peter Schneider	Siehe Ausschreibung	38
1851	Strahlenschutz: Aktualisierungskurs (n. StrSchV)	★	Siehe Ausschreibung	28.03.2020	39
1852	Strahlenschutz: 20 Std.-Grundkurs	★	Markus Rehse	Siehe Ausschreibung	40
1853	Strahlenschutz: Aktualisierungskurs für medizinisches Assistenzpersonal	★	Markus Rehse	21.03.2020	41
1854	Ausbildung zum / zur Sicherheitsbeauftragten		N.N.	23.04.2020	42

VERANSTALTUNGSÜBERBLICK INHALTLICH

FORTBILDUNG

★ für externe Teilnehmer/innen geöffnet!

V-Nr.	Veranstaltung		Referent/in	Datum	Seite
	Fachkompetenz				
1855	Kinaesthetics - Grundkurs	★	Uwe Wagner	Siehe Ausschreibung	43
1856	Kinaesthetics - Aufbaukurs	★	Uwe Wagner	Siehe Ausschreibung	44
1857	Integrative Validation (IVA) - Grundkurs	★	Herbert Küstner	Siehe Ausschreibung	45
1858	Chronische Wunden zeitgemäß versorgen - Teil I	★	Andreas Bender	25.03.2020	46
1859	Chronische Wunden zeitgemäß versorgen - Teil II	★	Andreas Bender	06.05.2020	47
1860	Delirmanagement auf der Intensivstation		P. Ungemach-Papenberg	30.03.2020	48
1861	Manchester-Triage-System Basiskurs		Martin Gundling	Siehe Ausschreibung	49
1862	Deeskalationstraining		Richard Schug	17.09.2020	50
1863	Begleitung in schwierigen Lebenssituationen	★	Simone Schmitt	28.05.2020	51
1864	Ethikberatung – Das Ethikkomitee		Dr. Alfred Paul	19.03.2020	52
1865	Die Pflegevisite - Basiskurs		Alexander Forster	Siehe Ausschreibung	53
1866	Die Pflegevisite – Basiskurs für Leitungen und Praxisanleiter		Alexander Forster	Siehe Ausschreibung	54
1867	Die strukturierte Übergabe in der Pflege		Alexander Forster	25.06.2020	55
1868	Update – Generalistische Pflegeausbildung	★	B. Freudenberger	11.03.2020	56
1869-1879	Montagsreihe: Professionell pflegen		Siehe Ausschreibung	Siehe Ausschreibung	57
1880	Aromapflege – Einführungsseminar		Margit Wiltsccheck	12.03.2020	58
	Management				
1881	FKT Modul IV: Arbeitsrecht für Führungskräfte		Frank Gust	28.04.2020	59
1882	FKT Modul V: Arbeitszeit und Dienstplanung		Andrea Engelbracht	28.10.2020	60
1883	FKT Modul VI: Gesund führen		Susanna Scherer	16.09.2020	61
1884	FKT Modul VII: Vorstellungsgespräche		Dr. Susanne Kress	05.02.2020	62
1885	FKT Modul VIII: Arbeitsschutz		Jürgen Heimann	17.03.2020	63
1886	FKT Modul IX: Kommunikationsstrategien		Philipp Andresen	27.05.2020	64
1887-1888	Konfliktsituationen verstehen und konstruktiv lösen	★	Simone Schmitt	Siehe Ausschreibung	65
1889	DRG Update 2020	★	Dr. D. Franz	09.01.2020	66

WEITERBILDUNG

★ für externe Teilnehmer/innen geöffnet!

V-Nr.	Veranstaltung	geöffnet	Datum	Seite
	Fachweiterbildung Intensivpflege (DKG)	★	Siehe Ausschreibung	69
	Module Praxisanleitung 2020/2021	★	Siehe Ausschreibung	70
	Refreshertag für Praxisanleiter/innen	★	Siehe Ausschreibung	71

FORTBILDUNG

ORBIS Nice Workshop

Zielgruppe: ORBIS Anwender/innen des Klinikums beider Standorte aus dem Bereich Medizin und Verwaltung (siehe unter Termin)

Inhalt / Ziele:

- Nachschulung bestimmter Themengebiete nach Bedarf der Berufsgruppe
- Möglichkeiten zum praktischen Üben einzelner Funktionalitäten in ORBIS Nice
- Klärung von Fragen in der Anwendung von ORBIS Nice
- Weitere Themen der Teilnehmer/innen

Referent/in: Mitarbeiter/innen des KIS-Teams



Teilnehmerzahl: max. 7 Personen

Termin:

V-Nr. 1797:	13.02.2020	Kaufm.-techn. Bereich
V-Nr. 1798:	14.05.2020	Medizin
V-Nr. 1799:	15.07.2020	Kaufm.-techn. Bereich
V-Nr. 1800:	11.11.2020	Medizin

Zeit: 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: U-02-02 (ehemaliger Schulungsraum der EDV), Ebene 02, Standort Aschaffenburg

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Bitte geben Sie bei der Anmeldung bereits die für Sie relevanten Themen an.

Pivot-Tabellen aus Excel-Daten erstellen

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aus allen Bereichen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau

Inhalt / Ziele:

- Basiswissen Pivot-Tabellen
- Daten einer Pivot-Tabelle filtern
- Pivot-Tabellen mit Datenschnitten / Zeitachsen filtern
- Felder mit zusätzlichen Teilergebnissen auswerten
- Pivot-Tabellendaten individuell gruppieren

Referent/in: Jörg Höfler
COMPUTERS & LESSONS GmbH Aschaffenburg

Teilnehmerzahl: max. 7 Personen

Termin: 04.03.2020

Zeit: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Ort: U-02-02 (ehemaliger Schulungsraum der EDV), Ebene 02, Standort Aschaffenburg

Punkte: 3 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn



Workshop GroupWise

Zielgruppe: GroupWise-Anwender/innen aus allen Bereichen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau

Inhalt / Ziele:

- Vorstellung der Basisfunktion von GroupWise
- Vorstellung der Kalenderfunktion
- Organisieren der Inhalte des E-Mail-Programmes

Referent/in: Kai Horlebein, Fa. G+H Systems

Teilnehmerzahl: max. 14 Personen

Termin: 30.09.2020

Zeit: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Ort: U-02-02 (ehemaliger Schulungsraum der EDV), Ebene 02, Standort Aschaffenburg

Punkte: 4 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

SP-EXPERT - Basiswissen

Zielgruppe: Stationsleitungen, Dienstplanverantwortliche und Praxisanleiter/innen beider Standorte des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau, die keine oder wenig Erfahrung mit SP-EXPERT haben

Inhalt / Ziele: In diesem Basiskurs lernen Sie die wichtigsten Zusammenhänge für die Personaleinsatzplanung in SP-EXPERT kennen.



Sie werden Ihr bestehendes Datenmodell verstehen und verändern können. Sie sollen die alltäglichen Änderungen im System, wie neue Dienst- oder Verfügungszeiten, selbständig durchführen können. Sie werden vertraut gemacht mit den Stammdaten der Personaleinsatzplanung in SP-EXPERT. Sie lernen den Zusammenhang zwischen Dienstplan und erfassten Zeitbuchungen kennen. Durch eine vielschichtige Kombination von Planansichten, Kontenwerten, Ausgabe- und Filteroptionen können Sie SP-EXPERT optimal nutzen. Sie werden nach dem Besuch dieses Kurses die Personaleinsatzplanung für Ihren Bereich selbstständig durchführen können.

Referent/in: Andrea Engelbracht
Dienstplan- und Zeitwirtschaft, Klinikum Aschaffenburg-Alzenau

Teilnehmerzahl: max. 14 Personen

Termin: 12.02.2020

Zeit: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Ort: U-02-02 (ehemaliger Schulungsraum der EDV), Ebene 02, Standort Aschaffenburg

Punkte: 4 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

SP-EXPERT - Tipps und Tricks

Zielgruppe: Stationsleitungen, Dienstplanverantwortliche und Praxisanleiter/innen beider Standorte des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau, die bereits Erfahrungen mit SP-EXPERT haben

Inhalt / Ziele: Der Workshop wendet sich an Anwender/innen, die bereits die ersten Erfahrungen mit SP-EXPERT gesammelt haben und ihr Wissen auf den neuesten Stand bringen wollen.

In der Regel werden die verschiedenen Programmbausteine aus SP-EXPERT unterschiedlich stark oder manche davon überhaupt nicht genutzt. Im Training gelernte, aber im Alltag nicht genutzte Funktionalitäten geraten dabei wieder in Vergessenheit. Neue Entwicklungen und Erweiterungen der vergangenen Jahre bleiben unbemerkt und mögliche Potenziale werden nicht ausgeschöpft.

Lernen Sie in diesem Workshop durch aktiven Austausch und Fragestellungen, wie man die tägliche Arbeit der Planer erleichtern kann.

Themenwünsche sowie aktuelle Fragen aus der Praxis bilden die Grundlage dieses Workshops.

Referent/in: Andrea Engelbracht
Dienstplan- und Zeitwirtschaft, Klinikum Aschaffenburg-Alzenau

Teilnehmerzahl: max. 12 Personen

Termin: 26.03.2020

Zeit: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Ort: U-02-02 (ehemaliger Schulungsraum der EDV), Ebene 02, Standort Aschaffenburg

Punkte: 4 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Den Rücken trainieren - Haltung bewahren!

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aus allen Bereichen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau
Interessierte Personen aus externen Einrichtungen des Gesundheitswesens

Inhalt / Ziele: In unserem modernen Leben leiden immer mehr Menschen unter Rückenschmerzen. Die Ursachen sind vielfältig, unter anderem wird der Rücken häufig zu wenig oder zu einseitig bewegt bzw. zu stark belastet.



Wenn Sie gerne aktiv etwas für Ihren Rücken tun möchten, ist dies der richtige Kurs! Durch ein effizientes Bewegungskonzept werden Kraft, Stabilität und Flexibilität trainiert mit folgenden Schwerpunkten:

- Ganzheitliches Körpertraining für Rücken- und Rumpfmuskulatur
- Schulung der Körperhaltung
- Körperwahrnehmung und Entspannungsübungen
- Do's und Don'ts werden besprochen und geübt

Referent/in: Doris Vorbeck
Physiotherapeutin
Trainerin für Beckenbodengymnastik und Rückenschule
Übungsleiterin für Gymnastik, Tanz und Turnen, NW Instructor

Teilnehmerzahl: max. 12 Personen

Termin: 17.03.2020, 24.03.2020, 31.03.2020
21.04.2020, 28.04.2020, 05.05.2020
Die Termine müssen gemeinsam gebucht werden.

Zeit: 16.00 Uhr bis 17.15 Uhr

Ort: Übungsraum der Hebammenpraxis am Klinikum Aschaffenburg-Alzenau

Punkte: 7 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnahmegebühr: 69 Euro für den gesamten Kurs (für externe Teilnehmer/innen)

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und bringen Sie warme Socken und ein Handtuch mit!

Fit und gesund über 50

Aktiv werden für Gesundheit, Gedächtnis und Figur!

- Zielgruppe:** Mitarbeiter/innen aus allen Bereichen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau ab dem 50. Lebensjahr
Interessierte Personen ab dem 50. Lebensjahr aus externen Einrichtungen des Gesundheitswesens
- Inhalt / Ziele:** Mit einem schwungvollen und abwechslungsreichen Bewegungsprogramm
- trainieren wir unsere Ausdauer
 - kräftigen, dehnen und mobilisieren wir Muskeln, Wirbelsäule und Gelenke
 - haben wir viel Spaß beim „Fitnesstraining für den Kopf“
 - und auch die Entspannung kommt nicht zu kurz.
- Referent/in:** Doris Vorbeck
Physiotherapeutin
Trainerin für Beckenbodengymnastik und Rückenschule
Übungsleiterin für Gymnastik, Tanz und Turnen, NW Instructor
- Teilnehmerzahl:** max. 12 Personen
- Termin:** 06.10.2020, 13.10.2020, 20.10.2020,
03.11.2020, 10.11.2020, 17.11.2020
Die Termine müssen gemeinsam gebucht werden.
- Zeit:** 16.00 Uhr bis 17.15 Uhr
- Ort:** Übungsraum der Hebammenpraxis am Klinikum Aschaffenburg-Alzenau
- Punkte:** 7 Fortbildungspunkte für die 
Identnummer: 20121220
- Anmeldeschluss:** zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn
- Teilnahmegebühr:** 69 Euro für den gesamten Kurs (für externe Teilnehmer/innen)



Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und bringen Sie warme Socken und ein Handtuch mit!

Für externe
Teilnehmer
geöffnet!

Veranstaltungsnummer 1807

Die Mitte stärken

Stabilität für Rücken und Beckenboden

- Zielgruppe:** Weibliche Mitarbeiter aus allen Bereichen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau
Interessierte Personen aus externen Einrichtungen des Gesundheitswesens
- Inhalt / Ziele:** Dieses Trainingsprogramm speziell für Frauen bringt Leib und Seele ins Lot, vitalisiert deinen Körper und belebt die Sinne.
Durch harmonisch fließende Bewegungen erreichen wir eine Zentrierung zu unserer inneren Mitte, straffen und aktivieren unsere Muskulatur und das Bindegewebe und stabilisieren somit unseren Rücken und Beckenboden.
- Referent/in:** Doris Vorbeck
Physiotherapeutin
Trainerin für Beckenbodengymnastik und Rückenschule
Übungsleiterin für Gymnastik, Tanz und Turnen, NW Instructor
- Teilnehmerzahl:** max. 12 Personen
- Termin:** 28.08.2020
- Zeit:** 14.00 Uhr bis 16.45 Uhr
- Ort:** Übungsraum der Hebammenpraxis am Klinikum Aschaffenburg-Alzenau
- Punkte:** 3 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnahmegebühr: 59 Euro (für externe Teilnehmer/innen)



Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und bringen Sie warme Socken und ein Handtuch mit!

Kraft schöpfen!

Gesunder Umgang mit Stress

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aller Bereiche des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau

Inhalt / Ziele: Dieses Seminar beinhaltet vorwiegend praktische Stressbewältigungstechniken, die im beruflichen Alltag und in der Freizeit einsetzbar sind: Effiziente Übungen mit wenig Zeitaufwand, die das Ausbrennen sowie Folgen von Stress verhindern können.
Diese Übungen benötigen keinerlei Vorkenntnisse und werden auf die persönlichen Bedürfnisse der Teilnehmer angepasst.

Theoretische Inhalte:

- Definition von Stress und Überlastung
- Bedeutung von Entspannung und Loslassen
- Einflüsse auf das persönliche Stressrisiko
- Möglichkeiten der Prävention

Praktische Inhalte:

- Selbstanalyse der eigenen inneren Antreiber
- Training von alternativen Verhaltens- und Denkmustern
- Wahrnehmen und Wahren persönlicher Grenzen
- Einführung und Training verschiedener Stressbewältigungstechniken: Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Tiefenentspannung, Yoga und Achtsamkeitstraining

Referent/in: Simone Schmitt
Dipl. Psychologin
Yoga-Lehrerin BDY, Konfliktmoderatorin

Teilnehmerzahl: max. 16 Teilnehmer

Termin: V-Nr. 1808: 27.01.2020 **oder**
V-Nr. 1809: 26.10.2020

Zeit: 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: Bildungshaus Schmerlenbach

Punkte: 8 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn



Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und bringen Sie dicke Socken und eine Decke mit!

Kraft schöpfen!

Gesunder Umgang mit Stress

- Auffrischung -

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aller Bereiche des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau

Voraussetzung: Teilnahme an der Veranstaltung
„Auftanken statt ausbrennen!“ oder „Kraft schöpfen!“

Inhalt / Ziele: Diese Veranstaltung dient zur Auffrischung der Inhalte des Seminars „Auftanken statt ausbrennen!“ bzw. „Kraft schöpfen!“

Schwerpunkte des Seminars sind Training und Übung von Kurzzeitentspannungstechniken für den beruflichen Alltag. Neben dem Rückblick auf die Erfahrungen seit der Teilnahme am vorangegangenen Kurs werden die Inhalte (siehe Kursausschreibung Seite 17) nochmals in Erinnerung gerufen sowie die Techniken zur Stressvermeidung geübt. Der Tag selbst dient dem Auftanken der Seele und dem Wohlfühlen im eigenen Körper.

Referent/in: Simone Schmitt
Dipl. Psychologin
Yoga-Lehrerin BDY, Konfliktmoderatorin

Teilnehmerzahl: max. 16 Teilnehmer

Termin: V-Nr. 1810: 03.02.2020 **oder**
V-Nr. 1811: 09.11.2020

Zeit: 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: Bildungshaus Schmerlenbach

Punkte: 8 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und bringen Sie dicke Socken und eine Decke mit!



Professionelle Kommunikation in Resonanz

- Zielgruppe:** Mitarbeiter/innen aus allen Bereichen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau
Interessierte Personen aus externen Einrichtungen des Gesundheitswesens
- Inhalt / Ziele:** Zwischenmenschliche Kommunikation passt sich unbewusst dem Gegenüber an. Daher fallen Reaktionen unterschiedlich aus je nachdem, wer uns gegenüber steht. Wir sind in Resonanz mit dem Gegenüber.
- Gelingende Kommunikation hängt viel davon ab, was wir bei uns selbst wahrnehmen können. Denn dann sind wir in der Lage, unsere Reaktionen zu wählen und uns bewusst zu entscheiden, ob wir auf Positives oder Negatives einsteigen wollen und ob wir unsere Grenzen aufzeigen sollten.
- Auf diese Weise leisten wir unseren Beitrag zu einem guten Klima, in dem wir professionell handeln.
- Referent/in:** Cornelia Uhrig
Supervisorin und Coach
- Teilnehmerzahl:** max. 16 Teilnehmer
- Termin:** V-Nr. 1812: 12.05.2020 **oder**
V-Nr. 1813: 29.09.2020
- Zeit:** 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr
- Ort:** Bildungshaus Schmerlenbach
- Punkte:** 8 Fortbildungspunkte für die
- Anmeldeschluss:** zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn
- Teilnahmegebühr:** 199 Euro **incl. Vollverpflegung** (für externe Teilnehmer/innen)



Identnummer: 20121220

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und bringen Sie dicke Socken, ein Kissen und eine Decke mit!

Für externe
Teilnehmer
geöffnet!

Veranstaltungsnummer 1814

Achtsamkeit

- Ein Weg zu mehr Gelassenheit -

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aus allen Abteilungen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau, die etwas für ihre Stressbewältigung tun möchten
Interessierte Personen aus externen Einrichtungen des Gesundheitswesens

Inhalt / Ziele: Die zunehmende Komplexität und Beschleunigung des (Arbeits-)Alltags lässt das Stressniveau von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ansteigen. Viele suchen nach Wegen, wie sie mit den Anforderungen und Belastungen des Lebens so umgehen können, dass ihre Vitalität und Lebenskraft nicht darunter leidet.



In diesem Seminar lernen Sie unterschiedliche Methoden der Stressvorbeugung und -bewältigung kennen. Allen gemeinsam ist der Ansatz der Achtsamkeit, der den Menschen befähigt, aus unwillkürlich ablaufenden Stressreaktionsmustern auszusteiern. Sie erfahren durch die Übungen den Zusammenhang zwischen eigenem Verhalten und den körperlichen und geistigen Reaktionen (Stress, gesundheitliche Störungen etc.). Diese Einsichten können die Fähigkeit zur Anpassung an stressende Umfelder wesentlich erhöhen.

Neben unterschiedlichen Achtsamkeitsmeditationen erhöhen Sie Ihr Körperbewusstsein durch Yoga- und Entspannungsübungen sowie durch Body Scan (Konzentrations- und Entspannungstraining).

Es sind keinerlei Vorkenntnisse notwendig.

Referent/in: Christine Holzer
Dipl. Sozialpädagogin, Yogalehrerin, Theaterpädagogin, Coach

Teilnehmerzahl: max. 12 Personen

Termin: 17.09.2020, 24.09.2020, 01.10.2020, 08.10.2020, 15.10.2020
22.10.2020, 29.10.2020, 05.11.2020, 12.11.2020

Die Termine müssen gemeinsam gebucht werden!

Zeit: 14.45 Uhr bis 16.15 Uhr

Ort: Übungsraum der Hebammenpraxis am Klinikum Aschaffenburg-Alzenau

Punkte: 12 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnahmegebühr: 199 Euro (für externe Teilnehmer/innen)

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung (keine Jeans) und bringen Sie eine Decke und dicke Socken mit!

Mehr Wertschätzung!

„Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für die Welt.“

Mahatma Gandhi
Pazifist und Menschenrechtler

- Zielgruppe:** Mitarbeiter/innen aus allen Bereichen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau
Interessierte Personen aus externen Einrichtungen des Gesundheitswesens
- Inhalt / Ziele:** Wertschätzung sich selbst und anderen gegenüber ist die Voraussetzung für gelingende Kommunikation und Wohlbefinden. In einer wertschätzenden Arbeitsumgebung steigt die Motivation und die Identifikation mit dem Arbeitsplatz. Im Patientenkontakt ist sie die Voraussetzung für guten Kontakt und somit für die Patient compliance.
Häufig wird ein Mangel an Wertschätzung beklagt und viele Menschen leiden darunter.
Was kann jede/r einzelne für sich tun und wie können wir unseren Beitrag zu einem wertschätzendem Klima leisten?

In diesem Seminar lernen Sie:

- Wertschätzung mir selbst gegenüber als Voraussetzung für echte Wertschätzung gegenüber anderen
- eigene Haltungen, Ansprüche und Verhaltensweisen zu reflektieren
- den Wert eines authentischen Lächelns schätzen zu lernen
- abschätzige Verhaltensweisen zu erkennen und bewusst verabschieden

Im Seminar werden Techniken zur Zentrierung und wertvolle Übungen für mehr Präsenz und Kreativität miteinander verknüpft.

Referent/in: Christine Holzer
Dipl. Sozialpädagogin, Yogalehrerin, Theaterpädagogin, Coach

Teilnehmerzahl: max. 12 Personen

Termin: 09.03.2020

Zeit: 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: AP-0-17, Unterrichtsraum OTA-Schule, Apartmenthaus Nr. 4

Punkte: 8 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnahmegebühr: 129 Euro (für externe Teilnehmer/innen)



Innere Stabilität in Veränderungsprozessen

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aus allen Bereichen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau
Interessierte Personen aus externen Einrichtungen des Gesundheitswesens

Inhalt / Ziele: Veränderungen im Berufsleben sind nicht die Ausnahme sondern die Regel. Häufig wird der Wunsch „nach der Veränderung wird alles besser“ enttäuscht. Wie gelingt es, in dieser Situation flexibel, kreativ und stabil zu bleiben? Was brauche ich?

In diesem Seminar werden Sie befähigt:



- mit Leichtigkeit vom Grübeln weg hin zum Handeln zu kommen
- sich der Ruhe im Innen zu widmen
- Ihr kreatives Potenzial sinnstiftend einzusetzen
- Unterstützung anzunehmen statt alleine alles schaffen zu müssen
- Angebote anderer anzunehmen ohne diese gleich zu beurteilen
- den eigenen Impulsen vertrauen zu lernen anstatt zu zweifeln
- auszuprobieren statt nur zu planen
- authentisch spontaner zu werden und dabei den inneren Kritiker in die Hängematte zu legen
- Ihren Entscheidungsspielraum und Ihr Handlungsrepertoire zu erweitern, um mehr Lebenszufriedenheit und Selbstbestimmung erlangen zu können
- herzlich zu lachen

Im Seminar werden Techniken zur Zentrierung und wertvolle Übungen für mehr Präsenz und Kreativität miteinander verknüpft.

Referent/in: Christine Holzer
Dipl. Sozialpädagogin, Yogalehrerin, Theaterpädagogin, Coach

Teilnehmerzahl: max. 12 Personen

Termine: VN-Nr. 1816: 10.02.2020
VN-Nr. 1817: 23.09.2020

Zeit: 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: AP-0-17, OTA-Schule, Apartmenthaus Nr. 4

Punkte: 8 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnahmegebühr: 129 Euro (für externe Teilnehmer/innen)

Gesundheitsförderung abteilungsintern

Zielgruppe: Alle Abteilungen des Klinikums Standort Aschaffenburg, die die Gesundheit ihrer Mitarbeiter/innen fördern wollen

Inhalt / Ziele: Mit diesem Angebot haben einzelne Abteilungen die Möglichkeit, Gesundheitsförderung (z. B. gesunde Arbeitshaltung, Rücken-training, Gymnastikübungen etc.) individuell anzufordern.

Nach Rücksprache mit der Leitung der jeweiligen Abteilung und nach Betrachtung der besonderen Belastungen der Mitarbeiter/innen durch die Kursleiterin (z. B. belastende Bewegungsabläufe) besteht die Möglichkeit, individuelle gesundheitsfördernde Maßnahmen direkt am Arbeitsplatz durchzuführen.

Die Kursleiterin wird die Teilnehmer/innen vor Ort beraten und anleiten, so dass die Übungen anschließend selbständig im Arbeitsalltag durchgeführt werden können.

Näheres zur Organisation finden Sie auf Seite 85.

**Bei Interesse bitten wir Sie, sich direkt mit der Kursleiterin Frau Doris Vorbeck in Verbindung zu setzen:
physiotherapie@klinikum-ab-alz.de**

Referent/in: Doris Vorbeck
Physiotherapeutin
Trainerin für Beckenbodengymnastik und Rückenschule
Übungsleiterin für Gymnastik, Tanz und Turnen, NW Instructor

Termin / Zeit / Ort: nach individueller Vereinbarung



Für externe
Teilnehmer
geöffnet!

Singen hält gesund!

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aus allen Bereichen des Klinikums Standort Aschaffenburg
Patient/innen, Angehörige und Besucher im Klinikum Standort Aschaffenburg

Inhalt / Ziele: „Es gibt kein besseres und wirksameres Mittel, das psychoemotionale Belastungen auflöst, Lebensmut stärkt und Selbstheilungskräfte aktiviert, als das Singen.“

Prof. Dr. Gerald Hüther
Neurobiologe



Die Wissenschaft, insbesondere die Neurobiologie, die Psychologie und die musiktherapeutische Forschung hat sich in den letzten Jahren verstärkt der Frage nach den Wirkungen von Musik zugewandt und dabei Erstaunliches zutage gefördert.

Gemeinsames Singen baut Stress ab und erzeugt positive Gefühle von Gemeinschaft und Zugehörigkeit. Singen hat vielfältige gesundheitsfördernde Wirkungen wie zum Beispiel

- Abbau von Stress
- Produktion von antidepressiven Botenstoffen im Gehirn
- Stärkung des Herz- und Kreislaufsystems durch eine vertiefte Ein- und Ausatmung

Im Rahmen der Gesundheitsförderung gibt es deshalb im Klinikum Standort Aschaffenburg das Angebot eines wöchentlichen Singkreises, **an dem alle Menschen, die sich im Klinikum aufhalten, ohne Anmeldung und ohne Vorkenntnisse spontan teilnehmen können.**

Die ausgewählten Lieder richten sich nach der Gruppe, es sind Liederbücher vorhanden.

Leiter: Karsten Schwind
Dipl. Musiklehrer

Termin: jeden Donnerstag von 14.30 Uhr bis ca. 15.15 Uhr

Ort: Kapelle, Ebene 0, Klinikum Standort Aschaffenburg

Notfalltraining - Basiskurs

- Pflichtveranstaltung* -

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen der Verwaltungs- und Versorgungsbereiche des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau, die Patientenkontakt haben (z. B. Information, Patientenaufnahme)
Mitarbeiter/innen des Labors und der Röntgenabteilung des Klinikums Standort Aschaffenburg
* (Pflichtveranstaltung für den Standort Aschaffenburg)

Inhalt /Ziele:

- Notfallablauf im Klinikum Standort Aschaffenburg (Meldemöglichkeiten, Alarmierungsmöglichkeiten)
- Ablauf beim Auffinden einer Person
- Erstmaßnahmen (Bewusstseinskontrolle, Kontrolle der Lebenszeichen)
- Stabile Seitenlage
- Herz-Lungen-Wiederbelebung mit Beatmungsbeutel
 - Defibrillator (AED) am Informationsschalter
 - Notfallrucksack am Informationsschalter

Referent/in: Burkard Gold
Fachkrankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie
MegaCode Trainer

Teilnehmerzahl: max. 18 Personen

Termine / Zeit: V-Nr. 1818: 12.03.2020 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr **oder**
V-Nr. 1819: 14.10.2020 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Ort: Hörsaal der Pathologie, Ebene 03

Punkte: 2 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn



Notfalltraining für Pflegefachkräfte

- Pflichtveranstaltung -

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen des Pflegedienstes und der Funktionsabteilungen aus allen Bereichen des Klinikums Standort Aschaffenburg (jährliche Auffrischung)

Inhalt / Ziele:



- Notfallablauf im Klinikum Standort Aschaffenburg (Meldemöglichkeiten, Alarmierungsmöglichkeiten)
- Ablauf beim Auffinden einer Person
- Erstmaßnahmen (Bewusstseinskontrolle, Kontrolle der Lebenszeichen)
- Vorstellen der Algorithmen
- Erweiterte Notfallmaßnahmen (Setzen eines Guedeltubus, Endotracheale Absaugung, Herz-Lungen-Wiederbelebung mit Beatmungsbeutel, Intubationsvorbereitung)
- Frühdefibrillation mit AED
- Notfallwagen (Funktion, Inhalt und Standorte)
- Patientensimulationstraining in Kleingruppen

Referent/in: Klaus Löhlein
Fachkrankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie
MegaCode Trainer

Teilnehmerzahl: max. 12 Personen

Termine / Zeit:	V-Nr. 1820:	31.03.2020	10.00 Uhr bis 13.00 Uhr oder
	V-Nr. 1821:	31.03.2020	14.30 Uhr bis 17.30 Uhr oder
	V-Nr. 1822:	12.05.2020	10.00 Uhr bis 13.00 Uhr oder
	V-Nr. 1823:	12.05.2020	14.30 Uhr bis 17.30 Uhr oder
	V-Nr. 1824:	23.06.2020	10.00 Uhr bis 13.00 Uhr oder
	V-Nr. 1825:	23.06.2020	14.30 Uhr bis 17.30 Uhr oder
	V-Nr. 1826:	15.09.2020	10.00 Uhr bis 13.00 Uhr oder
	V-Nr. 1827:	15.09.2020	14.30 Uhr bis 17.30 Uhr oder
	V-Nr. 1828:	10.11.2020	10.00 Uhr bis 13.00 Uhr oder
	V-Nr. 1829:	10.11.2020	14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Ort: Hörsaal der Pathologie, Ebene 03

Punkte: 4 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Notfalltraining für Ärzte

Zielgruppe: Ärztliche Mitarbeiter/innen aller Kliniken des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau

Inhalt / Ziele:

- Notfallablauf im Klinikum Standort Aschaffenburg (Meldemöglichkeiten, Alarmierungsmöglichkeiten)
- Ablauf beim Auffinden einer Person
- BLS / Erstmaßnahmen
- ALS / Erweiterte Notfallmaßnahmen (Setzen eines Guedeltubus, Endotracheale Absaugung, Herz-Lungen-Wiederbelebung mit Beatmungsbeutel)
- Frühdefibrillation mit und ohne AED
- Dosierung der Medikation
- Atemwegsmanagement (z. B. Intubation, Larynxmaske)
- MegaCode Training
- Herz-Rhythmus-Analysen
- Ethische Aspekte

Referent/in: Peter Ungemach-Papenberg
Facharzt für Anästhesiologie

Burkhard Gold, Klaus Löhlein, Andreas Röder
Fachkrankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie,
MegaCode Trainer



Teilnehmerzahl: max. 12 Personen

Termine / Zeit: 23.04.2020 (Theorie) **und** 13.05.2020 (Praxis)
jeweils 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Es müssen beide Termine gebucht werden!

Ort: Hörsaal der Pathologie, Ebene 03, Standort Aschaffenburg

Punkte: **Ärztliche Fortbildungspunkte werden bei der Landesärztekammer beantragt!**

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Notfalltraining abteilungsintern

Zielgruppe: Alle Abteilungen des Klinikums Standort Aschaffenburg, die entsprechenden Bedarf haben

Inhalt / Ziele: Es besteht die Möglichkeit, Notfalltrainings abteilungsintern für Ihren spezifischen Bedarf anzubieten. Das abteilungsinterne Notfalltraining bietet die Möglichkeit, das Training berufsübergreifend und räumlich am „Originalschauplatz“ durchzuführen. Näheres zur Organisation finden Sie auf Seite 85.



Bei Interesse bitten wir Sie, sich direkt mit den Trainern in Verbindung zu setzen:

Burkhard Gold (ZNA)

Klaus Löhlein (ANÄ)

Robin Dußmann (für Intensivstationen) (AITS)

Sabrina Turra (für die Intensivstationen) (NITS)

Peter Ungemach-Papenberg (Facharzt für Anaesthesiologie) (ANÄ)

Referent/in: ALS MegaCode Trainer (siehe oben)
Peter Ungemach-Papenberg, Facharzt für Anästhesiologie (siehe oben)

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen

Termin / Zeit / Ort: nach individueller Vereinbarung

Tag der Pflichtveranstaltungen

- Organisatorisches -

Für alle Pflichtveranstaltungen gilt:

Die Zielgruppe sowie die Häufigkeit des verpflichtenden Besuches (soweit definiert) entnehmen Sie bitte den Einzelausschreibungen.

Alle Veranstaltungen können Sie einzeln und ohne vorherige Anmeldung besuchen.

Ort: Alle Veranstaltungen finden im Hörsaal der Pathologie, Ebene 03 statt.

Punkte: Jeweils 2 Fortbildungspunkte für die (mit Ausnahme der Brandschutzunterweisung)



Identnummer: 20121220



Tag der Pflichtveranstaltungen Variante I

Brandschutzunterweisung

Zielgruppe:	Neue Mitarbeiter/innen des pflegerischen Dienstes Auffrischung jährlich
Inhalte:	Richtiges Verhalten im Falle eines Brandes auf der Grundlage der Brandschutzordnung und dem Alarm- und Einsatzplan des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau
Referent:	Andreas Ullrich, Brandschutzbeauftragter
Termin:	20.02.2020 08.30 Uhr bis 09.30 Uhr 08.10.2020 08.30 Uhr bis 09.30 Uhr

Hygiene: Infektionsprävention bei Gefäßkathetern

Zielgruppe:	Neue Mitarbeiter/innen des pflegerischen Dienstes Auffrischung alle zwei Jahre
Inhalte:	Konkrete und zielgerichtete hygienische Maßnahmen im Umgang mit Gefäßkathetern auf der Basis der gesetzlichen Vorgaben und der / des hausinternen Hygienekonzeptes / Hygienestandards
Referentin:	Ulrike Fellner-Röbke, BBA Dipl.suppl. Hygienemanagement
Termin:	V-Nr. 1831: 20.02.2020 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr V-Nr. 1832: 08.10.2020 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr



Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

- Zielgruppe:** Neue Mitarbeiter/innen des pflegerischen Dienstes
Auffrischung alle 5 Jahre
Mitarbeiter/innen des ärztlichen Dienstes
- Inhalte:** Arbeitsschutz und Gesetzgebung
Rechte und Pflichten der Mitarbeiter/innen
Biologische Arbeitsstoffe und Nadelstichverletzungen
Gefahrstoffe
Persönliche Schutzausrüstung
Verhalten bei einem Arbeitsunfall
- Referentin:** Manfred Schäbler, Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Termin:** V-Nr. 1833: 20.02.2020 12.15 Uhr bis 13.45 Uhr
V-Nr. 1834: 08.10.2020 12.15 Uhr bis 13.45 Uhr



Datenschutz und die Schweigepflicht

- Zielgruppe:** Mitarbeiter/innen des ärztlichen Dienstes
Neue oder interessierte Mitarbeiter/innen des pflegerischen Dienstes
Auffrischung alle zwei Jahre
- Inhalte:** Gesetzliche Grundlagen
Verhaltensregeln für Ihren Berufsalltag
- Referentin:** Peter Schneider, ISB/DSB, Zertifizierter Datenschutzbeauftragter
Datenschutz
- Termin:** V-Nr. 1835: 20.02.2020 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
V-Nr. 1836: 08.10.2020 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Organisatorisches siehe Seite 31

Tag der Pflichtveranstaltungen Variante II

Brandschutzunterweisung

Zielgruppe:	Neue Mitarbeiter/innen des pflegerischen Dienstes Auffrischung jährlich
Inhalte:	Richtiges Verhalten im Falle eines Brandes auf der Grundlage der Brandschutzordnung und dem Alarm- und Einsatzplan des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau
Referent:	Andreas Ullrich, Brandschutzbeauftragter
Termin:	19.03.2020 08.30 Uhr bis 09.30 Uhr 12.11.2020 08.30 Uhr bis 09.30 Uhr



Hygiene: Risikoprävention bei Injektionen und Infusionstherapie sowie Transfusionstherapie

Zielgruppe:	Neue Mitarbeiter/innen des pflegerischen Dienstes Auffrischung alle zwei Jahre
Inhalte:	Aufzeigen von Infektionsrisiken und deren Ursachen sowie Präventionsstrategien analog den gesetzlichen Vorgaben
Referentin:	Ulrike Fellner-Röbke, BBA Dipl.suppl. Hygienemanagement
Termin:	V-Nr. 1837: 19.03.2020 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr V-Nr. 1838: 12.11.2020 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Zielgruppe: Neue Mitarbeiter/innen des pflegerischen Dienstes
Auffrischung alle 5 Jahre
Mitarbeiter/innen des ärztlichen Dienstes

Inhalte: Arbeitsschutz und Gesetzgebung
Rechte und Pflichten der Mitarbeiter/innen
Biologische Arbeitsstoffe und Nadelstichverletzungen
Gefahrstoffe
Persönliche Schutzausrüstung
Verhalten bei einem Arbeitsunfall



Referentin: Manfred Schäbler, Fachkraft für Arbeitssicherheit

Termin: V-Nr. 1839: 19.03.2020 12.15 Uhr bis 13.45 Uhr
V-Nr. 1840: 12.11.2020 12.15 Uhr bis 13.45 Uhr

Sicherer Umgang mit Medikamenten

Zielgruppe: Neue Mitarbeiter/innen des pflegerischen Dienstes
Auffrischung alle zwei Jahre

Inhalte: Gesetzliche Grundlagen
Arzneimittelsicherheit und Risikomanagement
Sicherer Umgang mit Medikamenten bei speziellen Patientengruppen
Korrekte Dokumentation

Referentin: Joachim Sattler, Apotheker

Termin: V-Nr. 1841: 19.03.2020 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr
V-Nr. 1842: 12.11.2020 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Organisatorisches siehe Seite 31

Tag der Pflichtveranstaltungen Variante III

Brandschutzunterweisung

- Zielgruppe:** Neue Mitarbeiter/innen des pflegerischen Dienstes
Auffrischung jährlich
- Inhalte:** Richtiges Verhalten im Falle eines Brandes auf der Grundlage der Brandschutzordnung und dem Alarm- und Einsatzplan des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau
- Referent:** Andreas Ullrich, Brandschutzbeauftragter
- Termin:** 29.01.2020 08.30 Uhr bis 09.30 Uhr
27.10.2020 08.30 Uhr bis 09.30 Uhr

Patientenfixierung

- Zielgruppe:** Neue Mitarbeiter/innen des pflegerischen Dienstes
Auffrischung alle zwei Jahre
- Inhalte:** Einweisung in die Durchführung einer Patientenfixierung
Rechtliche Grundlagen und Dokumentation
- Referentin:** Hilmar Schönthaler, Medizinprodukteberater
Oliver Ludwig, Medizinprodukteberater
- Termin:** V-Nr. 1843: 29.01.2020 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
V-Nr. 1844: 27.10.2020 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr



MPG für Pflegefachkräfte

- Zielgruppe:** MPG Beauftragte der Abteilungen
Neue oder interessierte Mitarbeiter/innen des pflegerischen Dienstes
- Inhalte:** Rechtliche Grundlagen
Umgang mit dem Intranet-Modul „Medizintechnik“
- Referentin:** Holger Sauer, Medizinprodukteberater
- Termin:** V-Nr. 1845: 29.01.2020 12.15 Uhr bis 13.45 Uhr
V-Nr. 1846: 27.10.2020 12.15 Uhr bis 13.45 Uhr

Organisatorisches siehe Seite 31

Hygiene für Ärztinnen / Ärzte: Schwerpunktmaßnahmen der Infektionsprävention - Pflichtveranstaltung -

Zielgruppe: Ärztinnen und Ärzte aus allen Kliniken des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau, die keine abteilungsintern organisierten Hygieneveranstaltungen besuchen.

(Eine regelmäßige Teilnahme an Hygienefortbildungen ist für jeden Mitarbeiter gemäß § 12 Abs. 2 Bayr. MedHygV verpflichtend und wird durch die Überwachungsbehörde kontrolliert.)

Inhalt / Ziele: Korrektes Hygieneverhalten ist ein wesentlicher Bestandteil der Patienten- und Personalsicherheit. Durch ein verbindliches und etabliertes Hygienemanagement werden alle Handlungen zur Infektionsverhütung sichergestellt. Der Anteil an vermeidbaren Krankenhausinfektionen ist nur schwer zu beziffern. Aber anhand der Datenlage ist davon auszugehen, dass durch Einhaltung entsprechender Hygienemaßnahmen ein mittleres Reduktionspotential von 20 bis 30% bei Krankenhausinfektionen in Deutschland zu erwarten ist.

Ziel der Fortbildung ist die fortlaufende Sensibilisierung für dieses wichtige Thema - und zwar in allen Hierarchieebenen und Berufsgruppen.

Wie gelingt die Umsetzung der aktuellen Vorgaben der KRINKO (Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention) im praktischen Alltag?

- Händedesinfektion rationell durchführen
- Umgang mit „Devices“ (z.B. Harnwegskatheter) - welche Maßnahmen sind essentiell?
- Informationen zur korrekten Isolierung bei MRE

Referent/in: Ulrike Fellner-Röbke
BBA Dipl.suppl. Hygienemanagement

Teilnehmerzahl: max. 50 Personen

Termin:

V-Nr.1847:	20.02.2020	16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
V-Nr.1848:	18.03.2020	13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
V-Nr.1849:	08.10.2020	16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
V-Nr.1850:	12.11.2020	16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Ort: Hörsaal der Pathologie, Ebene 03, Standort Aschaffenburg

Punkte: **Ärztliche Fortbildungspunkte werden bei der Landesärztekammer beantragt!**



**Bitte beachten Sie:
Diese Veranstaltung können Sie ohne vorherige Anmeldung besuchen.**

Datenschutz im Krankenhaus

Rechtsgrundlagen und Verhaltensregeln

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aller Berufsgruppen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau

Inhalte:

- Gesetzliche Grundlagen
- Verhaltensregeln für Ihren Berufsalltag

Referent/in: Peter Schneider
ISB/DSB, Zertifizierter Datenschutzbeauftragter

Teilnehmerzahl: max. 35 Personen

Termine / Zeit: 28.01.2020, 24.03.2020, 26.05.2020
28.07.2020, 29.09.2020, 24.11.2020
jeweils von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr

25.02.2020, 28.04.2020, 30.06.2020
25.08.2020, 27.10.2020, 15.12.2020
jeweils von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr



Punkte: 1 Fortbildungspunkt für die



Identnummer: 20121220

Ärztliche Fortbildungspunkte werden bei der Landesärztekammer beantragt!

Ort: Hörsaal der Pathologie, Ebene 03, Klinikum Standort Aschaffenburg

Bitte beachten Sie:

Die Anmeldung erfolgt über die Seite „Informationssicherheit & Datenschutz“ im Intranet. Dort finden Sie den Link für die Anmeldung unter „Schulungen“.

Strahlenschutz: Aktualisierungskurs (nach Strahlenschutzverordnung)

Gemäß § 48 Strahlenschutzverordnung (StrSchV) müssen alle Personen, die für diese Tätigkeit die Fachkunde oder Kenntnisse im Strahlenschutz erworben haben, diese alle fünf Jahre aktualisieren.

Zielgruppe: Ärztinnen und Ärzte, MTRA, Arzthelferinnen und medizinische Fachangestellte des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau sowie externer Einrichtungen des Gesundheitswesens

Inhalt / Ziele:

- Stand der Technik im Strahlenschutz
- Neuentwicklungen der Gerätetechnik
- Aktuelle Entwicklungen der ärztlichen Stellen
- Geänderte Rechtsvorschriften und Empfehlungen

Referent/in: N. N.

Teilnehmerzahl: max. 55 Personen

Termin: 28.03.2020

Zeit: 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort: Hörsaal der Pathologie, Ebene 03, Klinikum Standort Aschaffenburg

Punkte: Der vollständige Besuch der Veranstaltung wird von der Bayerischen Landesärztekammer mit 9 Punkten zertifiziert.

Ärzte bringen bitte ihre Barcode-Etiketten mit!

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnahmegebühr: Für externe Teilnehmer/innen: 115 Euro
(incl. 6 Euro für Erfrischungen und Snacks)



Strahlenschutz: 20 Std.-Grundkurs (für medizinisches Assistenzpersonal)

Nach § 49 (1) Nr. 3 Strahlenschutzverordnung (StrSchV) muss medizinisches Assistenzpersonal, das im Rahmen einer OP oder Intervention Röntgeneinrichtungen auf direkte Anweisung des unmittelbar anwesenden Arztes bedient (Einstellen der technischen Parameter an der Röntgeneinrichtung, Lagern des Patienten unter Beachtung der Einstelltechnik, Zentrieren und Begrenzen des Nutzstrahls, Durchführen von Strahlenschutzmaßnahmen und Auslösen der Strahlung), gemäß den atomrechtlichen Bestimmungen durch die Teilnahme an einem 20 Std.-Kurs „Kenntnisse im Strahlenschutz“ nach § 18a RöV erworben haben.

Zielgruppe: OP-Pflegekräfte, Mitarbeiter/innen aus der Notaufnahme, den Ambulanzen, der Endoskopie, dem Herzkatheterlabor etc. aus dem Klinikum Aschaffenburg-Alzenau sowie aus externen Einrichtungen des Gesundheitswesens

Inhalt / Ziele: Die Inhalte entsprechen der Richtlinie „Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz bei dem Betrieb von Röntgeneinrichtungen in der Medizin“:

- Physikalische Grundlagen und Bildsystem
- Biologische Strahlenwirkung und Strahlenexposition des Menschen
- Dosimetrie und Grundlagen der Röntgenanatomie
- Strahlenschutz von Patienten und Personal
- Organisation des Strahlenschutzes und Qualitätssicherung

Referent/in: Markus Rehse, MTRA

Teilnehmerzahl: max. 30 Personen

Termin: 07.05.2020 **und** 08.05.2020
Es müssen beide Termine gemeinsam gebucht werden!

Zeit: 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort: Hörsaal der Pathologie, Ebene 03, Klinikum Standort Aschaffenburg

Punkte: 12 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnahmegebühr: Für externe Teilnehmer/innen: 219 Euro
(incl. 10 Euro für Erfrischungen und Snacks)



Bitte bringen Sie den Nachweis Ihrer medizinischen Ausbildung zur Veranstaltung mit!

Strahlenschutz: Aktualisierungskurs (für medizinisches Assistenzpersonal)

Gemäß § 49 (3) Strahlenschutzverordnung (StrSchV) müssen alle Personen, die für diese Tätigkeit die Fachkunde oder Kenntnisse im Strahlenschutz erworben haben, diese alle fünf Jahre aktualisieren.

Zielgruppe: OP-Pflegekräfte, Mitarbeiter/innen aus Notaufnahme, Ambulanzen, Endoskopie, Herzkatheterlabor etc. des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau sowie externer Einrichtungen des Gesundheitswesens

Inhalt / Ziele:

- Stand der Technik im Strahlenschutz
- Neuentwicklungen der Gerätetechnik
- Aktuelle Entwicklungen der ärztlichen Stellen
- Geänderte Rechtsvorschriften und Empfehlungen

Referent/in: Markus Rehse, MTRA

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Termin: 21.03.2020

Zeit: 09.00 Uhr bis 12.15 Uhr

Ort: Hörsaal der Pathologie, Ebene 03, Klinikum Standort Aschaffenburg

Punkte: 4 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnahmegebühr: Für externe Teilnehmer/innen: 69 Euro (incl. Erfrischungen)

Ausbildung zur / zum Sicherheitsbeauftragten

Zielgruppe: Zukünftige Sicherheitsbeauftragte aus allen Bereichen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau

Inhalte: Es werden folgende Themen bearbeitet:

- Die gesetzliche Unfallversicherung
- Rechtsgrundlagen und Zuständigkeiten
- Beteiligte im Arbeitsschutz
- Stellung und Aufgaben der Sicherheitsbeauftragten
- Vorstellung von Mängelsituationen

Referent/in: N.N.

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen

Termine: 23.04.2020

Zeit: 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort: A-0-21, Konferenzraum Eingangshalle, Standort Aschaffenburg

Punkte: 8 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220



Kinaesthetics - Grundkurs -

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aus allen Bereichen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau
Pflegerkräfte externer Einrichtungen des Gesundheitswesens

Inhalt / Ziele:

Die Teilnehmer/innen

- kennen die Bedeutung der Selbstkontrolle pflegerischen Tuns
- kennen die grundlegenden Kinaesthetics-Konzepte und haben deren Bedeutung für ihr Arbeitsfeld reflektiert
- sind in der Lage, Menschen einfacher zu bewegen und sie dadurch in ihrer Gesundheitsentwicklung zu unterstützen
- entwickeln ihre persönlichen Bewegungs- und Handlingfähigkeiten, um das Risiko von berufsbedingten Verletzungen und Überlastungsschäden zu reduzieren

Im Grundkurs wird mit folgenden Lernschritten gearbeitet:

- anhand der eigenen Körpererfahrung die jeweiligen Inhalte erarbeiten
- Bewegungsanleitung an und mit gesunden Menschen in Partnerarbeit üben
- praktische Anwendungen aus Ihrem Arbeitsfeld mit Patienten / Bewohnern am Pflegebett bearbeiten
- anhand des Arbeitsbuches die Bewegungserfahrungen und ihre Bedeutung reflektieren und beschreiben

Referent/in: Uwe Wagner, Krankenpfleger für Anästhesie- und Intensivpflege,
Kinaesthetictrainer Stufe 3, Fachbuchautor

Teilnehmerzahl: max. 14 Personen

Termin: 03.02.2020, 04.02.2020, 23.03.2020, 20.04.2020

Es müssen alle 4 Termine gemeinsam gebucht werden!

Praxisbegleitung (Simone Lutze): 21.04.2020

Die Anleitung findet nur für interne Teilnehmer beider Standorte am Standort Aschaffenburg statt. Bitte an diesem Tag FD oder SD einplanen.

Zeit: 08.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort: AP-0-17, OTA-Schule, Apartmenthaus Nr. 4

Punkte: 14 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnahmegebühr: 320 Euro incl. Arbeitsunterlagen, Zertifizierung, Registrierung und Teilverpflegung (für externe Teilnehmer/innen)

Zertifizierung/Registrierung:

Nach Beendigung des Grundkurses erhalten die Teilnehmer/innen das Grundkurs-Zertifikat von Kinaesthetics Deutschland. Für die Arbeitsunterlagen, Zertifizierung und Registrierung wird **pro Teilnehmer/in ein Betrag in Höhe von 30 Euro** erhoben.

Bitte bringen Sie eine Wolldecke, bequeme Kleidung, warme Socken und Schreibmaterial mit!

Für externe
Teilnehmer
geöffnet!

Veranstaltungsnummer 1856



PartnerIn
Kinaesthetics
Deutschland

Kinaesthetics - Aufbaukurs -

- Zielgruppe:** Pflegefachkräfte, die bereits an einem **zertifizierten** Kinaesthetics-Grundkurs Pflege teilgenommen haben (nicht Infant Handling)
- Inhalt / Ziele:** Sie haben die sechs Kinaesthetics-Konzepte in der Pflege vertieft. Sie sind in der Lage, zu jedem Konzept eine Definition zu formulieren und können diese mit ein bis zwei Beispielen aus Ihrer Praxis verbinden. Sie sind in der Lage, die Situation eines Patienten anhand der Kinaesthetics-Konzepte einzuschätzen und kennen sowohl Ihre persönlichen Stärken als auch Ihre Verbesserungsmöglichkeiten im Handling von Patienten. Sie können schwierige Pflegesituationen analysieren und reflektieren.



Im Aufbaukurs wird mit folgenden Lernschritten gearbeitet:

- anhand der eigenen Körpererfahrung die jeweiligen Inhalte erarbeiten
- Bewegungsanleitung an und mit gesunden Menschen üben
- Analysieren von Pflegesituationen und Dokumentation mit dem Kinaesthetics-Raster
- in der Praxis arbeiten und Ihr Handeln anschließend analysieren und reflektieren

Referent/in: Uwe Wagner, Krankenpfleger für Anästhesie- und Intensivpflege, Kinaesthetictrainer Stufe 3, Fachbuchautor

Teilnehmerzahl: max. 14 Personen

Termin: 21.09.2020, 22.09.2020, 20.10.2020, 17.11.2020
Es müssen alle 4 Termine gemeinsam gebucht werden!
Praxisbegleitung (Simone Lutze): 18.11.2020
Die Anleitung findet nur für interne Teilnehmer beider Standorte am Standort Aschaffenburg statt. Bitte an diesem Tag FD oder SD einplanen.

Zeit: 08.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort: AP-0-17, OTA-Schule, Apartmenthaus Nr. 4

Punkte: 14 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnahmegebühr: 320 Euro incl. Arbeitsunterlagen, Zertifizierung, Registrierung und Teilverpflegung (für externe Teilnehmer/innen).

Zertifizierung/Registrierung:

Nach Beendigung des Aufbaukurses erhalten die Teilnehmer/innen das Aufbaukurs-Zertifikat von Kinaesthetics Deutschland. Die Teilnahme an einem Kinaesthetics-Aufbaukurs ist Voraussetzung für die Teilnahme am „Kinaesthetik Peer Tutoring Kurs“ oder an der Ausbildung Kinaesthetics Trainer Stufe 1. Für die Arbeitsunterlagen, Zertifizierung und Registrierung wird **pro Teilnehmer/in ein Betrag von 30 Euro** erhoben.

Bitte bringen Sie Ihr Zertifikat, eine Wolldecke, bequeme Kleidung, warme Socken und Schreibmaterial mit!

Integrative Validation nach Richard® (IVA)

- Grundkurs 2-tägig -

Zielgruppe:	Mitarbeiter/innen des Pflegedienstes aus allen Bereichen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau, die Kontakt mit demenzerkrankten Menschen haben Pflegerkräfte externer Einrichtungen des Gesundheitswesens
Inhalt / Ziele:	<p>Die Betreuung und Begleitung von demenzerkrankten Menschen gehört zu den schwierigsten und anspruchsvollsten Aufgaben in Kranken- und Pflegeeinrichtungen. Es stellt sich die zentrale Frage: Wie finden wir Zugang zu den Wirklichkeitswelten dieser Menschen, wie können wir sie verstehen? Wie gestaltet sich der konkrete alltägliche Umgang mit ihnen, wie kann ein Team gemeinsam agieren?</p> <p>Integrative Validation ist eine Umgehens- und Kommunikationsweise für Menschen mit Demenz, die auf einer gewährenden und wertschätzenden Grundhaltung basiert.</p> <p>Sie lernen folgende Inhalte kennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hintergründe zum Verhalten der Betroffenen • Rahmenbedingungen, die das Verhalten beeinflussen • Intensives Einüben der Methodik der Integrativen Validation • Kommunikationsweisen mit den Betroffenen in verschiedenen Situationen, besonders in Konfliktsituationen
Referent/in:	Herbert Küstner Examinierter Altenpfleger Autorisierter Trainer IVA
Teilnehmerzahl:	max. 17 Personen
Termin:	16.03.2020 und 17.03.2020 Es müssen beide Termine gemeinsam gebucht werden.
Zeit:	09.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Ort:	AP-0-17, OTA-Schule, Apartmenthaus Nr. 4
Punkte:	10 Fortbildungspunkte für die  Identnummer: 20121220
<u>Anmeldeschluss:</u>	zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn
<u>Teilnahmegebühr:</u>	230 Euro incl. Arbeitsunterlagen (für externe Teilnehmer/innen)

Es besteht die Möglichkeit, auf Wunsch das offizielle IVA-Grundkurs-Zertifikat zu erwerben.
Kosten hierfür pro Zertifikat: 15 Euro.

Die Veranstaltung ist ZERCUR-geeignet!



Chronische Wunden zeitgemäß versorgen Teil I (Grundlagen)

- Zielgruppe:** Mitarbeiter/innen des Pflege- und Funktionsdienstes aller Bereiche des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau
Pflegekräfte externer Einrichtungen des Gesundheitswesens
- Inhalt / Ziele:** In Deutschland werden jährlich über 4,5 Millionen Patienten wegen chronischer Wunden behandelt. Auslöser sind häufig Durchblutungs- und Stoffwechselstörungen wie Ulcus cruris, Dekubitus oder das diabetische Fußsyndrom. Der Leidensdruck der Betroffenen ist enorm und die Lebensqualität wird stark eingeschränkt.
- Die Industrie hat zahlreiche innovative Produkte zur effektiven und patientenfreundlichen Behandlung entwickelt. Doch wie findet man sich in dem Produkt-Dschungel zurecht?
Hydrogel, Alginat, Hydrokolloid - welcher ist der richtige Verband?
In diesem Seminar erhalten Sie umfassende Kenntnisse über die zeitgemäße und praxisnahe Versorgung chronischer Wunden.

Inhalte:

- Physiologie der Wundheilung
- Einteilung der Wundphasen
- Chronische Wundarten
- Phasengerechte Wundversorgung
- Vorstellung verschiedener Wundauflagen
- Wunddokumentation



- Referent/in:** Andreas Bender
Fachkrankenschwester für Anästhesie- und Intensivpflege
Wundmanager (ICW) der Universitätsklinik Heidelberg
- Teilnehmerzahl:** max. 30 Personen
- Termin:** 25.03.2020
- Zeit:** 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Ort:** Hörsaal der Pathologie, Ebene 03, Klinikum Standort Aschaffenburg

- Punkte:** 4 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

- Anmeldeschluss:** zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn
- Teilnahmegebühr:** 69 Euro incl. Arbeitsunterlagen (für externe Teilnehmer/innen)

Chronische Wunden zeitgemäß versorgen Teil II (Fortgeschrittene)

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen des Pflege- und Funktionsdienstes aller Bereiche des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau
Pflegekräfte externer Einrichtungen des Gesundheitswesens

Voraussetzung: Teilnahme an Teil I (siehe S. 46) oder an sonstiger Basisschulung zum Wundmanagement

Inhalt / Ziele:



In Deutschland werden jährlich über 4,5 Millionen Patienten wegen chronischer Wunden behandelt. Auslöser sind häufig Durchblutungs- und Stoffwechselstörungen wie Ulcus cruris, Dekubitus oder das diabetische Fußsyndrom. Der Leidensdruck der Betroffenen ist enorm und die Lebensqualität wird stark eingeschränkt.

Sie haben den ersten Teil der Veranstaltung oder das Seminar „Modernes Wundmanagement“ besucht und damit alle Basisinformationen zur Wundtherapie in der Praxis umgesetzt?

Sie haben eigene Erfahrungen gesammelt und sind bereit, diese aktiv in ein Seminar einzubringen? Dann sind Sie hier genau richtig!

Inhalte:

- Fallbesprechung
- Diskussion verschiedener Versorgungsmöglichkeiten
- Palliative Wunden versorgen
- Infizierte Wunden
- Besprechung obsoleter Produkte

Referent/in: Andreas Bender
Fachkrankenschwester für Anästhesie- und Intensivpflege
Wundmanager (ICW) der Universitätsklinik Heidelberg

Teilnehmerzahl: max. 30 Personen

Termin: 06.05.2020

Zeit: 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort: Hörsaal der Pathologie, Ebene 03, Klinikum Standort Aschaffenburg

Punkte: 4 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnahmegebühr: 69 Euro incl. Arbeitsunterlagen (für externe Teilnehmer/innen)

Delirmanagement auf der Intensivstation

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen des ärztlichen und pflegerischen Dienstes aller Intensivstationen

Inhalt / Ziele: Die Veranstaltung gliedert sich in einen ärztlichen / medizinischen Teil und in einen pflegerischen Teil.



- Definition - Was ist ein Delir?
- Formen - Wie tritt das Delir in Erscheinung?
- Bedeutung des Delirs - Häufigkeit, Folgen
- Ursachen - Risikofaktoren und Prädispositionen
- Diagnostik - Instrumente zur Früherkennung und Abgrenzung zu andern psychischen Erkrankungen
- Medikamentöse Therapie - Effekte und Nebenwirkungen
- Nichtmedikamentöse Therapie - Was bedeutet Reorientierung und wie kann diese gelingen?
- Prophylaxe - Ist das Delir vermeidbar?

Referent/in: Peter Ungemach-Papenberg
Facharzt für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Notfallmedizin
N. N., Fachkrankenpfleger/in für Intensivpflege und Anästhesiologie

Teilnehmerzahl: max. 25 Personen

Termin: 30.03.2020

Zeit: 14.15 Uhr bis 16.15 Uhr

Ort: Hörsaal der Pathologie, Ebene 03, Standort Aschaffenburg

Punkte: **Ärztliche Fortbildungspunkte werden bei der Landesärztekammer beantragt!**

2 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Basiskurs: Ersteinschätzung mit dem Manchester-Triage-System

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen des ärztlichen und pflegerischen Dienstes der Zentralen Notaufnahme des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau
Interessierte Personen aus externen Einrichtungen des Gesundheitswesens

Inhalt / Ziele:



Die Ersteinschätzung (Triage) ist das entscheidende Instrument in der Notaufnahme, um mit Eintreffen des Patienten seine Sicherheit zu jeder Zeit zu gewährleisten. Es ist die Voraussetzung für eine sinnvolle und effektive Behandlungsfolge.

Die theoretischen Inhalte werden in Anwendungsübungen mit Fallbeispielen vertieft.

Inhalte sind u. a.:

- Begründung, Zweck und Ziel der Ersteinschätzung der Patienten
- Ablauf der Ersteinschätzung unter Berücksichtigung verschiedener Indikatoren
- Schmerzbeurteilung in der Notaufnahme
- Dokumentation der Ersteinschätzung
- Einschätzung der Behandlungsdringlichkeit im Großschadensfall

Referent/in: Martin Gundling, N.N.
Referenten des Ersteinschätzung Schulungszentrums Süd-West

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen

Termin: 18.02.2020 und 19.02.2020
Es müssen beide Termine gemeinsam gebucht werden.

Zeit: 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: A-0-21, Konferenzraum in der Eingangshalle, Ebene 0, Standort Aschaffenburg

Punkte: 10 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Deeskalationstraining für Pflegekräfte

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen des pflegerischen Dienstes aus allen Bereichen der Somatik

Inhalt / Ziele: Begegnungen mit aggressiven oder gar gewalttätigen Personen sind leider keine Seltenheit. Sie lernen in diesem Kurs Deeskalationsstrategien kennen, um einen möglichen Gewaltkreislauf frühzeitig zu unterbrechen.



Inhalte:

- Erlernen von verbalen und nonverbalen Kommunikationstechniken zur Deeskalation
- Früherkennung potentieller Gewaltsituation
- Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit in Stresssituationen
- Praktische Anwendung körperlicher Abwehrtechniken als letztes Mittel der Gefahrenabwehr, wenn alle anderen Möglichkeiten der Deeskalation ausgeschöpft sind.
- Patientengerechte, körperschonende und verletzungsfreie Selbstverteidigung wie
 - Sanfte Befreiungstechniken
 - Ausweichtechniken
 - Lösungsmöglichkeiten für Körperumklammerungen
 - Festlegungs- und Fixierungstechniken

Referent/in: Richard Schug, Polizeihauptkommissar und Verhaltenstrainer
Gisela Schug, Cotrainerin

Teilnehmerzahl: 12 Personen

Termin: 17.09.2020

Ort: A-0-21, Konferenzraum in der Eingangshalle, Ebene 0, Standort Aschaffenburg

Zeit: 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Punkte: 8 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Begleitung von Patienten und Angehörigen in schwierigen Lebenssituationen

- Zielgruppe:** Mitarbeiter/innen des Pflegedienstes aus allen Bereichen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau
Pflegerkräfte externer Einrichtungen des Gesundheitswesens
- Inhalt / Ziele:** Diese Fortbildung soll Ihre persönliche und soziale Kompetenz im Umgang mit onkologischen Patienten, Patienten mit chronischen Erkrankungen, Menschen im Sterbeprozess und deren Angehörigen stärken. Sie lernen die Inhalte theoretisch und praktisch kennen. Hierbei üben Sie an zahlreichen Fallbeispielen. Ein Schwerpunkt liegt auf der Selbstreflexion.

Inhalte:

- Wie finde ich die Balance zwischen Mitgefühl und Abgrenzung?
- Wie ist mein persönlicher Umgang mit Krankheit / Tod?
- Welche Kommunikationsmodelle gibt es (z. B. nonverbal, verbal und paraverbal)?
- Wie wende ich diese im Kontakt mit Patienten und Angehörigen in schwierigen Lebenssituationen an? Worauf ist besonders zu achten?

Referent/in: Simone Schmitt
Dipl. Psychologin

Teilnehmerzahl: max. 18 Personen

Termin: 28.05.2020

Zeit: 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: A-0-21, Konferenzraum in der Eingangshalle, Klinikum Standort Aschaffenburg

Punkte: 8 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnahmegebühr: 129 Euro (für externe Teilnehmer/innen)



Ethikberatung

Das Ethikkomitee im Klinikum Aschaffenburg-Alzenau

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aus allen Berufsgruppen, die an der Patientenbehandlung beteiligt sind

Inhalt / Ziele: Seit 2012 gibt es am Klinikum Aschaffenburg-Alzenau ein Ethikkomitee. Aufgabe des Ethikkomitees ist es, alle an einem Behandlungsprozess beteiligten Personen sowie evtl. betroffene Angehörige in ethischen Konfliktsituationen mit einer Beratung und einer daraus resultierenden Empfehlung zu unterstützen. Dies bezieht sich auf konkrete Behandlungsfälle, in denen es zu bilateralen oder multilateralen Therapiezielkonflikten innerhalb eines multiprofessionellen Behandlungsteams kommt oder zu Therapiezielkonflikten zwischen Angehörigen und dem Behandlungsteam im Hinblick auf den mutmaßlichen Willen des Patienten und/oder auch im Hinblick auf angewendete Therapieverfahren bzw. medizinische Maßnahmen.



Inhalte:

- Standards für Ethikberatung in Einrichtungen des Gesundheitswesens
- Allgemeine und spezifische Ziele und Aufgaben
- Durchführung individueller ethischer Fallbesprechungen
- Beispiele ethischer Konfliktkonstellationen
- Umgang mit Patientenverfügungen
- Entscheidungen zur Therapieeskalation oder Therapiebegrenzung
- Problemfelder wie PEG oder Sedierung am Lebensende

Referent/in: Dr. Alfred Paul
Vorsitzender des Ethikkomitees
Facharzt für Anästhesiologie, Palliativmedizin, Psychoonkologie,
Schwerpunkt Schmerzmedizin DGS

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Termin: 19.03.2020

Zeit: 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Ort: A-0-21, Konferenzraum in der Eingangshalle, Standort Aschaffenburg

Punkte: 1 Fortbildungspunkt für die



Identnummer: 20121220

Punkte: **Ärztliche Fortbildungspunkte werden bei der Landesärztekammer beantragt!**

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Die Pflegevisite - eine Methode der pflegerischen Qualitätssicherung (Basiskurs für Pflegefachkräfte)

Zielgruppe: Pflegefachkräfte aller Pflegestationen beider Standorte, die bisher noch nicht an einem Kurs „Pflegevisite“ teilgenommen haben inkl. Kinderklinik und Intensivbereiche

Inhalt / Ziele: Der erfolgreiche Prozess der Einführung der Pflegevisite im Klinikum, Standort Aschaffenburg, wird auch 2020 weitergeführt und ausgeweitet.

Ziel ist es, die Pflegefachkräfte mit dem Instrument der pflegerischen Qualitätssicherung vertraut zu machen.

Alle drei Fortbildungstage bestehen aus einem theoretischen (vormittags) und einem praktischen Teil (nachmittags). Im theoretischen Teil geht es vorwiegend um die Zusammenführung der notwendigen Expertenstandards bzw. der daraus resultierenden Leitlinien und wie diese trotz des größer werdenden Zeitdrucks auf den Stationen umgesetzt werden können.



Referent/in: Alexander Forster
Fachkrankenschwester für Anästhesie- und Intensivpflege
Stationsleitung, Praxisanleiter, Algesiologischer Fachassistent

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen

Termine: 09.09.2020, 08.10.2020, 18.11.2020
Es müssen alle 3 Termine gebucht werden!

Zeit: 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: A-0-21, Konferenzraum in der Eingangshalle, Standort Aschaffenburg

Punkte: 12 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Die Pflegevisite - eine Methode der pflegerischen Qualitätssicherung

(Basiskurs für Leitungen und Praxisanleiter/innen)

Zielgruppe: Stationsleitungen und Praxisanleiter/innen aller Pflegestationen beider Standorte, die bisher noch nicht an einem Kurs „Pflegevisite“ teilgenommen haben (inkl. Kinderklinik und Intensivbereiche)

Inhalt / Ziele: Der erfolgreiche Prozess der Einführung der Pflegevisite auf den Stationen im Klinikum, Standort Aschaffenburg, wird auch 2020 weitergeführt und ausgeweitet.



Ziel ist es, alle Stationsleitungen beider Standorte (siehe Zielgruppe) mit dem Thema vertraut zu machen und sie in die Lage zu versetzen, den Prozess in ihren Abteilungen erfolgreich organisieren zu können.

Die ersten beiden Fortbildungstage bestehen aus einem theoretischen (vormittags) und einem praktischen Teil (nachmittags). Im theoretischen Teil geht es vorwiegend um die Zusammenführung der notwendigen Expertenstandards bzw. der daraus resultierenden Leitlinien und wie diese trotz des größer werdenden Zeitdrucks auf den Stationen umgesetzt werden können.

Am dritten Tag werden die Inhalte des Grundkurses aufgegriffen, um im Rahmen eines allgemeinen Projektmanagements die Teilnehmer/innen in die Lage zu versetzen, die Durchführung der Pflegevisite zu initiieren und zu prägen.

Referent/in: Alexander Forster
Fachkrankenschwester für Anästhesie- und Intensivpflege
Stationsleitung, Praxisanleiter, Algesiologischer Fachassistent

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen

Termine: 29.01.2020, 27.02.2020, 26.03.2020
Es müssen alle 3 Termine gebucht werden!

Zeit: 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: A-0-21, Konferenzraum in der Eingangshalle, Standort Aschaffenburg

Punkte: 10 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Informationsverlust vermeiden - Die strukturierte Übergabe in der Pflege

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aller Pflegestationen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau

Inhalt / Ziele:



Wer kennt das nicht? Während des Übergabeprozesses fehlen entscheidende Informationen, um einen schnellen Überblick über die zu betreuenden Patientinnen / Patienten zu erhalten. Nicht nur die Beschaffung dieser Informationen, auch die darauffolgende Planung der einzelnen Tätigkeiten vergeuden viel Zeit, Kraft und Nerven.

Eine strukturierte Übergabe ermöglicht es, schnell alle wichtigen Informationen zu erhalten und behält die Patientinnen / Patienten dabei immer im Blick. Neben den allgemeinen Bedingungen für eine hochwertige Übergabe ist der Schwerpunkt der Fortbildung die Übergabe am Bett mit der Aufarbeitung der Vor- und Nachteile.

Referent/in: Alexander Forster
Fachkrankenschwester für Anästhesie- und Intensivpflege
Stationsleitung, Praxisanleiter, Algesiologischer Fachassistent

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen

Termine: 25.06.2020

Zeit: 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: A-0-21, Konferenzraum in der Eingangshalle, Standort Aschaffenburg

Punkte: 8 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Für externe
Teilnehmer
geöffnet!

Veranstaltungsnummer 1868

Update Generalistische Pflegeausbildung

Zielgruppe: Interessierte Mitarbeiter/innen aller Bereiche des Klinikums
Aschaffenburg-Alzenau
Interessierte Personen aus externen Einrichtungen des
Gesundheitswesens

Inhalt / Ziele: Ab dem Jahr 2020 werden die Ausbildungen für die Gesundheits-
und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und
Altenpflege zusammengeführt.

Diese „generalistische“ Ausbildung umfasst die Pflege von Menschen
aller Altersgruppen und in unterschiedlichen Versorgungsbereichen,
d.h. in Krankenhäusern, in Altenheimen und in ambulanten
Pflegediensten.

Erstmals werden Vorbehaltsaufgaben für Pflegefachpersonen
definiert. Somit gewinnt der Pflegeprozess eine weit wichtigere
Bedeutung als bisher.

Wie die Pflegeausbildung zukünftig gestaltet sein wird und welche
Auswirkungen dies konkret für die Einsatzorte der praktischen
Ausbildung hat, soll in dieser Veranstaltung beleuchtet werden.



Referent/in: Bernhard Freudenberger
Lehrer für Pflegeberufe, Schulleiter

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Termine / Zeit: 11.03.2020

Zeit: 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort: Hörsaal der Pathologie, Ebene 03, Klinikum Standort Aschaffenburg

Punkte: 2 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnahmegebühr: 49 Euro (für externe Teilnehmer/innen)

Montagsreihe: Professionell pflegen

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen des Pflege- und Funktionsdienstes aller Bereiche des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau

Inhalt / Ziele: Die Montagsreihe wird an jedem ersten Montag im Monat (mit Ausnahme des Monats August) Wissen zu speziellen Pflegemaßnahmen und Pflege Techniken anhand der vorhandenen Expertenstandards und internen Pflegeleitlinien vermitteln (z. B. Prophylaxen, Schmerz, Ernährung).



Ziel ist es, das vorhandene Pflegewissen und -handeln zu reflektieren sowie aktuelle Entwicklungen zu berücksichtigen, um die Qualität von professioneller Pflege zu erhalten und zu fördern.

Die konkreten Themen werden immer für das kommende Quartal rechtzeitig vor der Dienstplanung bekannt gegeben. Die Veranstaltungen können ohne vorherige Anmeldung besucht werden.

Referent/in: Pflegeexperten zu den einzelnen Themen

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Termine: 07.01.2020 (Dienstag!), 03.02.2020, 02.03.2020, 06.04.2020, 04.05.2020, 02.06.2020 (**in der Cafeteria**), 06.07.2020, 07.09.2020, 05.10.2020, 02.11.2020, 07.12.2020

Zeit: 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort: Hörsaal der Pathologie, Ebene 03, Standort Aschaffenburg außer am 02.06.2020 (findet in der Cafeteria statt)

Punkte: je 2 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Bitte beachten Sie:
Diese Veranstaltungen können Sie ohne vorherige Anmeldung besuchen.
Statt einer Teilnahmebescheinigung erhalten Sie einen Aufkleber für Ihr Bildungsnachweis-Heft.

Aromapflege – Einführungsseminar

- Zielgruppe:** Mitarbeiter/innen des Pflegedienstes sowie der Funktionsbereiche des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau
Interessierte Personen aus anderen Bereichen
- Inhalt:** In dem Einführungsseminar werden die folgenden Inhalte behandelt:
- Grundwissen zu Herkunft und Anwendungsmöglichkeiten von ätherischen Ölen im Krankenhaus
 - Wirkung verschiedener Öle
 - Vorstellung der unterschiedlichen Öle und Mischungen
- Ziele:** Gezielter Einsatz von ätherischen Ölen in der Pflege
Steigerung des Wohlbefindens der Patienten

Referent/in: Margit Wiltscheck
Gesundheits- und Krankenpflegerin
Heilpraktikerin und Aromakologin

Teilnehmerzahl: max. 16 Personen

Termin: 12.03.2020

Zeit: 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort: Konferenzraum am Klinikum Standort Alzenau

Punkte: 8 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: **vier Wochen** vor Veranstaltungsbeginn
Anmeldungen aus Aschaffenburg richten Sie bitte an die Fortbildung

Eine Veranstaltung des Standortes Alzenau!

Führungskräftetraining

Modul IV: Arbeitsrecht für Führungskräfte

Zielgruppe: Führungskräfte (Leitungen und stellvertretende Leitungen) aller Berufsgruppen der Klinikum Aschaffenburg-Alzenau gGmbH mit Personalverantwortung, die dieses Seminar bisher nicht besucht haben

Inhalt / Ziele: Das Seminar gibt Ihnen einen fundierten Überblick zu Ihren arbeitsrechtlichen Rechten und Pflichten bei der Mitarbeiterführung und bei der Organisation Ihres Arbeitsbereiches. Sie lernen, auf dieser Basis alltägliche arbeitsrechtliche Fragen in Ihrem Bereich zu klären. Außerdem werden Sie dazu befähigt, den Bedarf an Beratung/Beteiligung bei komplexeren Fragestellungen zu erkennen, um diese gemeinsam mit dem Bereich Personalmanagement zu bearbeiten.

Seminarinhalte:

- Fragerechte im Bewerbungs- und Einstellungsverfahren; Einstellungsuntersuchungen
- Flexible Formen des Mitarbeitereinsatzes: Befristungen, Teilzeitregelungen
- Reichweite des Weisungsrechts zu Art, Ort und zeitlicher Gestaltung der Arbeitsleistung
- Verantwortlichkeiten im Arbeitsschutz und Datenschutz
- Umgang mit leistungsschwachen Mitarbeitern
- Grundregeln zu Ermahnung, Abmahnung und Kündigung
- Betriebliches Eingliederungsmanagement und krankheitsbedingte Kündigung
- Hinweise zu den jeweiligen Mitbestimmungsrechten des Betriebsrates

Referent/in: Frank Gust, Rechtsanwalt
Training und Beratung im Arbeitsrecht

Teilnehmerzahl: max. 18 Personen

Termin: 28.04.2020

Zeit: 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: A-0-21, Konferenzraum Eingangshalle, Klinikum Standort Aschaffenburg

Punkte: 8 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Ärztliche Fortbildungspunkte werden bei der Landesärztekammer beantragt!

Anmeldeschluss: drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn



Führungskräftetraining

Modul V: Rechtliche Grundlagen zur Arbeitszeit und Dienstplanung

Zielgruppe: Führungskräfte aller Berufsgruppen der Klinikum Aschaffenburg-Alzenau gGmbH, die dieses Seminar bisher nicht besucht haben (Leitende Oberärzte und Oberärzte, Stationsleitungen und stv. Stationsleitungen, Bereichs-, Abteilungs- und Teamleiter)

Inhalt / Ziele: Der Arbeitszeitrahmen wird weitgehend durch das Arbeitszeitgesetz geregelt. In diesem Seminar lernen Sie dessen grundlegende Bestimmungen kennen. Zentrale Fragen und rechtliche Aspekte der Dienstplanung werden praxisorientiert behandelt, Gestaltungsmöglichkeiten unter Beachtung der Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats werden aufgezeigt.

Seminarinhalte:

- Überblick über die arbeitszeitrechtlich relevanten Grundlagen
- Gesetzliche Regelungen zur Arbeitszeit und mögliche Abweichungsoptionen
- Gesetzliche Regelungen zum Urlaub
- Arbeitszeitgestaltung als Gegenstand der Mitbestimmung
- Grundlagen der Dienstplanung

Referent/in: Andrea Engelbracht
Teamleitung Dienstplan und Zeitwirtschaft

Teilnehmerzahl: max. 18 Personen

Termine: 28.10.2020

Zeit: 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: A-0-21, Konferenzraum Eingangshalle, Klinikum Standort Aschaffenburg

Punkte: 8 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Ärztliche Fortbildungspunkte werden bei der Landesärztekammer beantragt!

Anmeldeschluss: drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn



Führungskräftetraining

Modul VI: Gesund führen

- Zielgruppe:** Führungskräfte (Leitungen und stellvertretende Leitungen) aller Berufsgruppen der Klinikum Aschaffenburg-Alzenau gGmbH
- Inhalt / Ziele:** Das Seminar vermittelt Ihnen, wie Sie Ihre und die Gesundheit Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter inmitten Ihres herausfordernden Berufsalltags fördern können. Der Seminarschwerpunkt liegt dabei auf alltagstauglichen, stressreduzierenden Kommunikationsstrategien. Sie erfahren, wie Stress Verhalten und Gespräche verändert, erarbeiten praxisnah, wie Sie dem entgegenwirken, wie Sie klar und kränkungsarm Grenzen setzen, wie Sie Konflikte gesund bewältigen und wie Sie Gesundheitsgefährdungen durch unnötigen Stress bei sich und Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bewusst erkennen und verringern können.
- Seminarinhalte:
- Grundlagen zum Thema Stress
 - Kernfaktoren psychischer Gesundheitsförderung
 - Gesunde Selbstführung
 - Kommunikation: Mehr als Worte
 - Grundregeln gesundheitsfördernder Kommunikation
 - Deeskalation: Haltung, Verhalten, nonverbal und verbal
 - Transfer: Fallarbeit und Übungen
- Referent/in:** Susanna Scherer, Psychologin M.Sc.
- Teilnehmerzahl:** max. 12 Personen
- Termine:** 16.09.2020
- Zeit:** 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr
- Ort:** A-0-21, Konferenzraum Eingangshalle, Standort Aschaffenburg
- Punkte:** 8 Fortbildungspunkte für die 
Identnummer: 20121220
- Ärztliche Fortbildungspunkte werden bei der Landesärztekammer beantragt!**
- Anmeldeschluss:** drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn



Führungskräftetraining

Modul VII: Professionelle Vorstellungsgespräche führen

Zielgruppe: Führungskräfte (Leitungen und stellvertretende Leitungen) aller Berufsgruppen der Klinikum Aschaffenburg-Alzenau gGmbH mit Personalverantwortung

Inhalt / Ziele:



Die Suche und Gewinnung guter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist in den letzten Jahren zu einer der wichtigsten Führungsaufgaben geworden. Oft ist im Berufsalltag wenig Zeit für aufwendige Vorstellungsgespräche oder Bewerberinterviews. Umso wichtiger ist es, den gegenseitigen Kennenlernprozess möglichst professionell und effizient zu gestalten. Im Vorstellungsgespräch geht es darum, dass Führungskräfte mögliche zukünftige Mitarbeiter/-innen auf ihre Eignung hin prüfen. Zugleich stehen auch der Arbeitgeber, das Arbeitsklima, die Kultur des Hauses und die Führungskraft selbst auf dem Prüfstand. Dieses Seminar vermittelt Ihnen viele praktische Tipps und hilfreiche Methoden für die professionelle Gestaltung und Durchführung von Vorstellungsgesprächen.

Seminarinhalte:

- Personaldiagnostik - Möglichkeiten und Grenzen
- Anforderungsprofil - Hard Skills und Soft Skills
- Professionelle, rechtssichere Personalauswahl - wichtige Kriterien
- Vorbereitung von Bewerberinterviews - wichtige Fragen im Vorfeld
- Strukturierte Vorstellungsgespräche - Aufbau und Methodik
- Frage-/Interviewtechniken, auch für Soft Skills, Werte, Haltungen
- Umgang mit kritischen Situationen oder schwierigen Bewerbern
- Auswahlentscheidung - Beobachten, Bewerten, Entscheiden

Referent/in: Dr. Susanne Kress
PIW Training & Beratung GmbH

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen

Termine: 05.02.2020

Zeit: 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: A-0-21, Konferenzraum Eingangshalle, Standort Aschaffenburg

Punkte: **Ärztliche Fortbildungspunkte werden bei der Landesärztekammer beantragt!**

8 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Führungstraining

Modul VIII: Arbeitsschutz für Führungskräfte

- Zielgruppe:** Führungskräfte (Leitungen und stellvertretende Leitungen) aller Berufsgruppen der Klinikum Aschaffenburg-Alzenau gGmbH
- Inhalt / Ziele:** Dieses Seminar gibt Ihnen einen kompakten Einblick in die Regelungen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes. In einem praxisnahen Aufbau werden wichtige Anforderungen und aktuelle Entwicklungen im Arbeitsschutz behandelt. Insbesondere erhalten Sie Tipps, wie Sie den Arbeitsschutz im eigenen Verantwortungsbereich organisieren, sowie konkrete Handlungshilfen für die praktische Umsetzung.
- Seminarinhalte:
- Rechtliche Grundlagen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz
 - Verantwortung von Führungskräften und Mitarbeitern
 - Rechtsfolgen im Arbeitsschutz
 - Arbeitsschutz-Organisation
 - Pflichtenübertragung
 - Umgang mit Fremdfirmen/-personal
 - Qualifikation von Mitarbeitern
 - Grundlagen zur Gefährungsbeurteilung
 - Gefahren erkennen und Risiken bewerten
 - Schutzziele und Maßnahmen festlegen
 - Umsetzung und Dokumentation einer Gefährungsbeurteilung
 - Maßnahmenverfolgung und Unterweisung
- Referent/in:** Jürgen Heimann
omnicon engineering GmbH
- Teilnehmerzahl:** max. 18 Personen
- Termine:** 17.03.2020
- Zeit:** 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr
- Ort:** A-0-21, Konferenzraum Eingangshalle, Klinikum Standort Aschaffenburg
- Punkte:** 8 Fortbildungspunkte für die
- Ärztliche Fortbildungspunkte werden bei der Landesärztekammer beantragt!**
- Anmeldeschluss:** drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn



Führungskräftetraining

Modul IX: Kommunikationsstrategien für Führungskräfte

Zielgruppe: Führungskräfte (Leitungen und stellvertretende Leitungen) aller Berufsgruppen der Klinikum Aschaffenburg-Alzenau gGmbH

Inhalt / Ziele:



Das Seminar vermittelt Ihnen im Rahmen eines sehr praxisorientierten Vorgehens eine Vielzahl an Tipps und hilfreichen Techniken für eine gelungene Kommunikation. Es befähigt sie, schwierige und konflikthafte Gesprächssituationen mit Mitarbeitenden gelassen und erfolgreich zu meistern, einen motivierenden und wertschätzenden Kommunikationsstil weiter zu entwickeln sowie auch schwierige Themen und Veränderungen richtig zu kommunizieren.

Seminarinhalte:

- Grundlagen und Erfolgsfaktoren gelingender Kommunikation kennen
- Unterschiedliche Charaktere motivieren und abholen
- Bestandsaufnahme: Die wichtigsten Gesprächsanlässe und Gesprächstypen als Führungskraft
- Den Eskalationsgrad von Konflikten erkennen und angemessen intervenieren
- Feedback- und Kritikgespräche souverän führen
- Typische Gesprächsfallen erkennen und vermeiden
- Körpersprachliche Signale deuten und einsetzen
- Unangenehme Botschaften sinnstiftend und transparent vermitteln
- Verhalten trainieren: Gesprächssimulationen und Fallvignetten

Referent/in: Philipp Andresen
Institut für Unternehmensgesundheit

Teilnehmerzahl: max. 18 Personen

Termine: 27.05.2020

Zeit: 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: A-0-21, Konferenzraum Eingangshalle, Klinikum Standort Aschaffenburg

Punkte: 8 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Ärztliche Fortbildungspunkte werden bei der Landesärztekammer beantragt!

Anmeldeschluss: drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Konfliktsituationen verstehen und konstruktiv lösen

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aus allen Bereichen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau
Interessierte Personen externer Einrichtungen des Gesundheitswesens

Inhalt / Ziele: Im Kontakt mit Menschen kommt es immer wieder zu Situationen, die zu Spannungen führen. Gute Teamarbeit an sich lässt überhaupt erst Konflikte zu. Konstruktiv geführt sind sie ein positives Zeichen für ein lebendiges und nicht stagnierendes Miteinander. Dann können sie den Einzelnen und das ganze Team weiter bringen. In diesem Seminar lernen die Teilnehmer den Unterschied zwischen konstruktiven und destruktiven Konflikten kennen und es werden Wege der positiven Konfliktbewältigung aufgezeigt.

Inhalte:

- Was sind die Entstehungsbedingungen für Konflikte?
- Welche Arten von Konflikten gibt es? Was sind die Unterschiede?
- Welche Rolle spielt die Persönlichkeit des Einzelnen?
- Wie komme ich meinen eigenen „blinden Flecken“ auf die Spur?
- Wie ist der Wert emotionaler und sachlicher Argumente?
- Wie schaffe ich es, mich positiv zu schützen und abzugrenzen?
- Wie löse ich / lösen wir den Konflikt?
- Wie gehe ich mit Killerphrasen, Einwänden und Provokationen um?
- Wie funktioniert gewaltfreie Kommunikation?
- Wie drücke ich meine Gefühle und Bedürfnisse adäquat aus?
- Wie können Kollegen achtsamer miteinander umgehen?

Methoden:

- Impulsvortrag zum Theorieteil
- Viele praktische Übungen
- Aktives Kommunikationstraining
- Teilnehmer/innen können unter Wahrung der Anonymität eigene Fälle mitbringen

Referent/in: Simone Schmitt
Dipl. Psychologin
Konfliktmoderatorin für Paare, Teams und Kollegen / Kolleginnen

Teilnehmerzahl: max. 12 Personen

Termin: V-Nr. 1887: 10.03.2020 **oder**
V-Nr. 1888: 05.10.2020

Zeit: 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: Bildungshaus Schmerlenbach

Punkte: 8 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnahmegebühr: 199 Euro **incl. Vollverpflegung** (für externe Teilnehmer/innen)



DRG Update 2020

Zielgruppe: Kodierfachkräfte, DRG-Beauftragte, Ärztinnen / Ärzte, Medizincontroller/innen und alle mit der Kodierung, Dokumentation und Abrechnung befassten Mitarbeiter/innen des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau sowie externer Einrichtungen des Gesundheitswesens

Inhalt / Ziele:

- die wesentlichen Veränderungen im DRG System 2020
- Kodierrichtlinien, ICD / OPS / PKMS
- Fallpauschalen, Zusatzentgelte, Abrechnungsbestimmungen
- Auswirkungen auf die Abrechnung medizinischer Leistungen

Zeitplan:

09.00 - 09.30 Uhr: Spezifische Abrechnungsbestimmungen, aktuelle Rechtsprechung, Prüfpraxis des MDK

09.30 - 10.00 Uhr: PEPP 2020 / Pauschalisiertes Entgelt-System in der Kinder- und Jugendpsychiatrie

10.00 - 12.30 Uhr: Konservative Fächer

12:30 - 13.30 Uhr: Mittagspause

13.30 - 16.00 Uhr: Operative Fächer

Referent/in: Dr. Dominik Franz
Franz + Wenke
Beratung im Gesundheitswesen

Teilnehmerzahl: max. 30 Personen

Termin: 09.01.2020

Zeit: 08.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort: Hörsaal der Pathologie, Ebene 03, Klinikum Standort Aschaffenburg

Punkte: **Ärztliche Fortbildungspunkte werden bei der Landesärztekammer beantragt!**

8 Fortbildungspunkte für die



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnahmegebühr: 129 Euro incl. Arbeitsunterlagen (für externe Teilnehmer/innen)

WEITERBILDUNG

Bereich Weiterbildung

Fachweiterbildung Intensivpflege (DKG)

Für externe
Teilnehmer
geöffnet!

Fachweiterbildungen für Intensivpflege und Anästhesie werden alle 2 Jahre für interne und externe Pflegende der Intensivstationen, der Anästhesie und der im Klinikum Aschaffenburg-Alzenau im Intensivpflegebereich integrierten Intermediate Care Station im Verbund mit derzeit 3 Kooperationskrankenhäusern angeboten. Grundlage ist die aktuelle Empfehlung der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) zur pflegerischen Weiterbildung vom 29.09.2015. Der nächste Fachweiterbildungskurs beginnt voraussichtlich im

November 2021.

Inhalt / Ziele

Die modularisierte Weiterbildung soll Pflegende mit den vielfältigen Aufgaben in den verschiedenen Fachgebieten der Intensivpflege/-überwachung und intensivmedizinischen Versorgung sowie der Anästhesie vertraut machen. Zur Erfüllung dieser Aufgaben werden die erforderlichen speziellen Kenntnisse, Fertigkeiten vermittelt und reflektierende Verhaltensweisen gefördert.

Dauer

Zwei Jahre bei Vollzeitbeschäftigung; bei Teilzeitbeschäftigung verlängert sich die praktische Weiterbildungszeit im Einzelfall. **Für interne Interessenten wird bei einer Teilzeitbeschäftigung für den Zeitraum der Fachweiterbildung aus organisatorischen Gründen eine Stellenaufstockung empfohlen.** Bei Teilnehmern, die Modul I der Weiterbildung zur Praxisanleitung nachweisen, können Moduleinheiten anerkannt werden.

Zugangsvoraussetzungen / Bewerbung

Berufserfahrung nach dem Krankenpflegeexamen, davon mindestens sechs Monate auf einer Intensivpflegestation oder in einer Anästhesieabteilung (DKG). Bei internen Teilnehmern ist eine längere Berufserfahrung im Fachbereich erwünscht.

Punkte

40 Punkte



Komm. Pädagogische Leitung

Heike Schüßler

Dipl.-Pflegepädagogin

cand. M.A.: Erwachsenenbildung

Kursleitung

Annemarie Kaiser

Berufspädagogin (IHK) / Praxisanleiterin / Beraterin für Ethik im Gesundheitswesen

Fachkrankenschwester Intensivpflege und Anästhesie

Informationen

Gerne informieren wir Sie über das Verbundkonzept am Klinikum Aschaffenburg-Alzenau, das **Bewerbungsverfahren** sowie die Qualifizierungsvereinbarung für interne Interessenten. Externen Interessenten empfehlen wir, diesbezüglich Informationen bei ihrem Arbeitgeber einzuholen.

Heike Schüßler, komm. Leitung Bereich Weiterbildung, Tel.: 06021 / 32-2240

E-Mail: weiterbildung@klinikum-ab-alz.de **oder**

Annemarie Kaiser, Kursleitung, Tel.: 06021 / 32-2242

E-Mail: annemarie.kaiser@klinikum-ab-alz.de



Für externe
Teilnehmer
geöffnet!

Bereich Weiterbildung

Module Praxisanleitung 2020/2021

Die Weiterbildung zur Praxisanleitung wird als berufspädagogische Zusatzqualifikation gemäß § 4 Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für die Berufe in den Pflegeberufen angeboten. Die modulare Weiterqualifizierung erfolgt auf der Grundlage der „DKG-Empfehlung für die Weiterbildung zur Praxisanleitung“ vom 19.03.2019.

Ziel

Erwerb von handlungsorientiertem, pädagogischem Wissen als Grundlage für die Gestaltung von Lernsituationen in der Pflegepraxis.

Modul I – Grundlagen der Praxisanleitung anwenden

Das Modul umfasst 104 Unterrichtsstunden und schließt mit einer Modulprüfung ab. Vermittelt werden u.a. die Besonderheiten des praktischen Lernens sowie die Planung und Demonstration einer Lernsituation.

Modul II – im Tätigkeitsfeld der Praxisanleitung professionell handeln

Das Modul umfasst 104 Unterrichtsstunden und schließt mit einer Modulprüfung ab. Inhaltlicher Schwerpunkt ist die Befähigung, Lernprozesse der Auszubildenden in einer vertrauensvollen und motivierenden Lernatmosphäre zu initiieren, zu begleiten, auszuwerten und zu beurteilen.

Modul III – persönliche Weiterentwicklung fördern

Das Modul umfasst 104 Unterrichtsstunden inklusive einer dreitägigen Hospitation in einer Berufsfachschule / Ausbildungsstätte für Pflegeberufe und schließt mit einer Modulprüfung ab. Inhaltlicher Schwerpunkt ist die persönliche Weiterentwicklung der Praxisanleiterin im Hinblick auf das pädagogische Handeln, um herausfordernden Situationen und Heterogenität im beruflichen Umfeld adäquat begegnen zu können.

Wenn alle drei Module innerhalb von 3 Jahren erfolgreich abgeschlossen wurden, kann in einem Abschlusskolloquium die Qualifikation Praxisanleiter/in (DKG) erworben werden. Absolventen einer anerkannten DKG-Fachweiterbildung können sich Modul I auf Antrag anerkennen lassen; sie belegen anschließend Modul II und III.

Zielgruppe/ Zugangsvoraussetzung

Pflegende der Akutkrankenhäuser, der ambulanten Pflegedienste und der Altenpflege, Hebammen sowie Operationstechnische / Anästhesietechnische Assistenten, Notfallsanitäter*innen, die Freude an der Begleitung, Beratung und Wissensförderung der Gesundheits- und Krankenpflegeschüler und der Auszubildenden der weiteren Gesundheitsberufe haben. Zugangsvoraussetzung sind zwei Jahre Berufserfahrung. Darüber hinaus sollten die fachlichen und sozialen Fähigkeiten der Interessenten im eigenen Team anerkannt sein.

Punkte

30 Punkte bei Nachweis Modul I+II+III



Termine

Modul I	05. – 09.10.2020, 02. – 06.11.2020, 01. – 03.12.2020
Modul II	11. – 15.01.2021, 08. – 12.02.2021, 08. – 10.03.2021
Modul III	03. – 05.05.2021, 14. – 16.06.2021, 12. – 13.07.2021

Bewerbung

Bewerbungen (Anschreiben, Lebenslauf, Examenszeugnis, Urkunde, Arbeitszeugnisse, Befürwortung Ihrer Abteilungsleitung und der PDL) **bis 12. Juni 2020** an:

Klinikum Aschaffenburg-Alzenau gGmbH
Komm. Leitung Bereich Weiterbildung Frau Heike Schüßler
Am Hasenkopf 1, 63739 Aschaffenburg

Informationen

Bereich Weiterbildung, Tel.: 06021 / 32-2240
E- Mail weiterbildung@klinikum-ab-alz.de
Internet und Intranet, Internetadresse www.klinikum-ab-alz.de

Bereich Weiterbildung

Refreshertag für Praxisanleiter/innen

Für externe
Teilnehmer
geöffnet!

Ziele:

Dieses Weiterbildungsangebot richtet sich an bereits ausgebildete Anleitende in der Praxis, die ab Januar 2020 durch die neue Gesetzgebung aufgefordert sind, jährlich 24 Unterrichtsstunden zu pädagogischen Themen nachzuweisen. Mit den Refreshertagen festigen und erweitern die anleitenden Pflegekräfte ihre Kompetenzen. Sie sind in der Lage, die Lernprozesse professionell zu gestalten und zu evaluieren, damit diese neben der Vermittlung von Fähig- und Fertigkeiten eine Basis zur Wertevermittlung darstellen.

Inhalt:

Themenschwerpunkte 1:

- Anleitungen im kulturellen Kontext gestalten
- Vermittlung von Struktur im Praxisalltag, Handlungsbewertungsbögen

Die Fortbildung bezieht sich auf die Gestaltung der Zusammenarbeit, Einarbeitung und Anleitung von Auszubildenden und neuer Mitarbeiter mit Migrationshintergrund.

Themenschwerpunkte 2:

- Beurteilen, Prüfen, Prüfungsangst
- Generation Y & Z motivieren und führen

Bei den Themenschwerpunkten 2 befassen sich die Teilnehmer mit Formen der objektiven und dennoch wertschätzenden Beurteilungen. Anschließend wird der Frage nachgegangen, wie Auszubildende mit Prüfungsangst unterstützt werden können.

Zielgruppe:

Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter, die aktuell pädagogische Aufgaben wahrnehmen.

Referentin: Heike Schüßler, Dipl.-Pflegepädagogin
N.N.

Teilnehmerzahl: mind. 10 Teilnehmer*innen

Termin: TS 1: 21.01.2020 oder 24.09.2020
TS 2: 24.03.2020 oder 22.10.2020

Zeit: 09:00 – 16:30 Uhr

Ort: AP-0-17, Schulungsraum der OTA-Schule, Apartmenthaus Nr. 4

Punkte: 8 Punkte



Identnummer: 20121220

Anmeldeschluss: vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnahmegebühr: 95 € für externe Teilnehmer*innen

Informationen

Bereich Weiterbildung, Tel.: 06021 / 32-2240

E- Mail weiterbildung@klinikum-ab-alz.de

Internet und Intranet, Internetadresse www.klinikum-ab-alz.de



ORGANISATION

REFERENTINNEN / REFERENTEN

- Andresen, Philipp
Institut für Unternehmensgesundheit
- Bender, Andreas
Fachkrankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie
Wundexperte (ICW)
- Engelbracht, Andrea
Teamleiterin Dienstplan- und Zeitwirtschaft Klinikum
Aschaffenburg-Alzenau
- Fellner-Röbke, Ulrike
BBA Dipl.suppl. Hygienemanagement
- Forster, Alexander
Fachkrankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie,
Praxisanleiter, Algesiologischer Fachassistent
- Freudenberger, Bernhard
Lehrer für Pflegeberufe
- Franz, Dominik, Dr.
Franz + Wenke, Beratung im Gesundheitswesen
- Gold, Burkhard
Fachkrankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie,
MegaCode Trainer
- Gundling, Martin
Referent Ersteinschätzung Schulungszentrum Süd-West
- Gust, Frank
Rechtsanwalt
- Heimann, Jürgen
omnicon engineering GmbH
- Holzer, Christine
Dipl. Sozialpädagogin, Yogalehrerin, Theaterpädagogin,
Coach
- Höfler, Jörg
Fa. Computers & Lessons GmbH
- Kaiser, Annemarie
Berufspädagogin (IHK), Fachkrankenschwester f.
Intensivpflege und Anästhesie
- Kress, Susanne, Dr.
PIW Training & Beratung GmbH
- Küstner, Herbert
Examinierter Altenpfleger, Autorisierter Trainer IVA
- Löhlein, Klaus
Fachkrankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie,
MegaCode Trainer
- Ludwig, Oliver
Medizinprodukteberater
- Paul, Alfred, Dr.
Facharzt für Anästhesiologie, Palliativmedizin,
Psychoonkologie
- Rehse, Markus
MTRA
- Sattler, Joachim
Apotheker
- Sauer, Holger
Medizinprodukteberater
- Schäbler, Manfred
Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Scherer, Susanna
Psychologin M.Sc.
- Schmitt, Simone
Dipl. Psychologin, Konfliktmoderatorin
- Schneider, Peter
ISB/DSB, Zertifizierter Datenschutzbeauftragter
- Schönthaler, Hilmar
Medizinprodukteberater
- Schug, Richard
Polizeihauptkommissar, Verhaltenstrainer
- Schüßler, Heike
Dipl.-Pflegepädagogin
- Schwind, Karsten
Dipl. Musiklehrer
- Uhrig, Cornelia
Supervisorin, Coach
- Ullrich, Andreas
Brandschutzbeauftragter
- Ungemach-Papenberg, Peter
Facharzt für Anästhesiologie
- Vorbeck, Doris
Physiotherapeutin, Trainerin für Rückenschule,
Trainerin für Beckenbodengymnastik, NW Instructor
- Wagner, Uwe
Krankenpfleger, Kinaesthetictrainer Stufe 3
- Wiltschek, Margit
Gesundheits- und Krankenpflegerin, Aromakologin

ORGANISATORISCHES (FORTBILDUNG)

HINWEISE ZU DEN FORTBILDUNGSPUNKTEN:

Mit der Registrierung beruflich Pflegender besteht in Deutschland seit 2003 (seit 2006 unter der Trägerschaft des Deutschen Pflegerates DPR) für alle professionell Pflegenden die Möglichkeit, sich bei einer unabhängigen Registrierungsstelle zentral erfassen zu lassen. In den USA und in vielen anderen europäischen Ländern ist eine Registrierung schon lange praktizierter Standard, um den Pflegeberuf überhaupt ausüben zu können.

Falls Sie registriert sind, können Sie mit den Fort- und Weiterbildungen aus unserem Programm dort Punkte erwerben. Diese sind jeweils in den Ausschreibungen ausgewiesen.

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter: www.regbp.de oder bei der RbP-Registrierung beruflich Pflegender GmbH unter der Tel. Nr. 030 39 06 38 83.

VORGEHEN BEI ABTEILUNGSINTERNEN FORTBILDUNGEN (STANDORT ASCHAFFENBURG)

Neben den Angeboten im Fort- und Weiterbildungsprogramm haben Sie die Möglichkeit, Fortbildungen abteilungsintern durchzuführen, z. B. ein Notfalltraining (siehe Seite 30). Der Ablauf ist folgendermaßen:

Die Stations- bzw. Abteilungsleitung schickt ein ausgefülltes Antragsformular (siehe Intranet) an die Fortbildung.

Die Organisation der Fortbildung (Dozent, Raum, Zeit, etc.) wird von der Abteilung selbst durchgeführt. **Nach Einreichung der Veranstaltungunterlagen** (leserlich ausgefüllte Teilnehmerliste, ein Evaluationsbogen pro Teilnehmer/in (siehe Intranet) durch die Stations- bzw. Abteilungsleitung veranlassen wir jeweils am Monatsende ggf. die **Dozentenvergütung**. Nach den abteilungsinternen Notfalltrainings erhalten Sie als Nachweis der Teilnahme von den Trainern einen Aufkleber für Ihr Fortbildungsnachweisheft. Für andere Veranstaltungen schicken wir Ihnen **Teilnahmebescheinigungen** zu.

Dozentenvergütung: Es gibt zwei Möglichkeiten. Entweder der Dozent führt die Fortbildung während der Arbeitszeit durch, dann erfolgt keine gesonderte Vergütung. Führt der Dozent die Fortbildung außerhalb seiner Arbeitszeit durch, muss er sich im Zeiterfassungssystem ausstechen und wir benötigen im Vorfeld die Dozentenunterlagen, falls nicht bereits vorhanden (Nachfragen bei Elke Müller-Conrad, Tel. 2250). Die Vergütung ist bei hausinternen Dozenten je nach Qualifikation einheitlich festgelegt.

Teilnahmeverfahren Mitarbeiter/innen des Standortes Alzenau

Organisatorisches

Für Mitarbeiter/innen beider Standorte ist es möglich, an Fortbildungsveranstaltungen am Standort Aschaffenburg und am Standort Alzenau kostenfrei teilzunehmen.

Anmeldeverfahren für die Beschäftigten des Standortes Alzenau

Die Anmeldung für Fortbildungen am Standort Aschaffenburg erfolgt mit dem Anmeldeformular des Standorts Aschaffenburg (verfügbar im Intranet und Pflegekommunikationsordner).

Das Anmeldeformular wird bei Jana Weyh oder Carolin Glaab abgegeben und anschließend von dort aus an die Fortbildung am Standort Aschaffenburg weiter geleitet.

Teilnahmebestätigung

Bei einer Anwesenheit von mindestens 90 % der Veranstaltungsdauer erhält jeder Teilnehmer eine Teilnahmebestätigung.

Rücktritt

Sind Sie an der Teilnahme einer Veranstaltung kurzfristig verhindert, so bitten wir Sie um umgehende schriftliche oder mündliche Rückmeldung an eine der unten aufgeführten Ansprechpartnerinnen. Bei unentschuldigtem Fernbleiben wird Ihr/e Vorgesetzte/r über die Nichtteilnahme informiert.

Fragen zu Organisation und Durchführung

Pflegedienst
Carolin Glaab oder Jana Weyh
Schloßhof 1
63755 Alzenau-Wasserlos
Tel. 06023 / 5061013
carolin.glaab@klinikum-ab-alz.de
jana.weyh@klinikum-ab-alz.de

Fortbildung
Elke Müller-Conrad
Am Hasenkopf 1
63739 Aschaffenburg
Tel. 06021 / 32-2250 – Fax: 06021 / 32-2129
fortbildung@klinikum-ab-alz.de

Teilnahmebedingungen für die Fortbildung

Organisatorisches

Um einen reibungslosen Ablauf der Seminare zu gewährleisten, beachten Sie bitte folgende Punkte:

Veranstaltungsort: Den Veranstaltungsort entnehmen Sie dem Programmheft.

Anmeldefrist: Der Anmeldeschluss ist jeweils gesondert angegeben. Anmeldungen, die nach Anmeldeschluss eingehen, können nur bei nicht voll belegter Veranstaltung berücksichtigt werden.

Teilnahmebestätigung: Bei einer Anwesenheit von mindestens 90 % der Veranstaltungsdauer erhält jeder Teilnehmer eine Teilnahmebestätigung. Voraussetzung ist eine schriftliche Anmeldebestätigung. Ebenso erfolgt für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Klinikums nach Vorlage des Bildungsnachweises ein entsprechender Eintrag durch den Dozenten oder durch die Fortbildung.

Anmeldeverfahren für Beschäftigte des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau

Anmeldung: Für die Veranstaltungen (mit Ausnahme einiger in der Ausschreibung gekennzeichnete Pflichtveranstaltungen) ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich. Anmeldeformulare finden Sie im Programm und im Intranet. Die Anmeldungen werden nur mit Unterschrift der Führungskraft sowie mit Angabe der Abteilung angenommen. Nach Ablauf des Anmeldeschlusses erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung durch die Fortbildung. Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme nur mit einer Anmeldebestätigung möglich ist.

Kosten: Mit Unterschrift der zuständigen Führungskraft entstehen für Beschäftigte des Klinikums keine Kosten.

Rücktritt: Sind Sie an der Teilnahme einer Veranstaltung kurzfristig verhindert, so bitten wir Sie um umgehende Rückmeldung. Verantwortlich dafür ist die jeweilige Führungskraft. Bei kurzfristiger Verhinderung kann eine Ersatzperson teilnehmen. Bitte teilen Sie uns unverzüglich die Änderung und den Namen der Teilnehmer/in schriftlich mit.

Bei unentschuldigtem Fernbleiben wird die Führungskraft schriftlich über die Nichtteilnahme informiert.

Anmeldeverfahren für externe Teilnehmer

Anmeldung: Wir bitten Sie, Ihre schriftliche Anmeldung (siehe Anmeldung / Anmeldeformular) bis zum jeweils angegebenen Anmeldeschluss an die Fortbildung zu senden. Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an. Nach Inkrafttreten der neuen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) weisen wir Sie darauf hin, dass Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der Anmelde- und Kursorganisation verwendet werden und nicht an Dritte weiter gegeben werden.

Kosten: Die jeweiligen Kosten sind dem Programm zu entnehmen. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin geht Ihnen bzw. Ihrem Arbeitgeber eine entsprechende Rechnung zu.

Rückerstattung: Die Fortbildung behält sich vor, Veranstaltungen wegen mangelnder Beteiligung oder Ausfall der Referenten/innen abzusagen. Abgebuchte Beträge werden umgehend zurückerstattet. Weitere Schadensersatzansprüche bestehen nicht.

Bei Absage durch die Teilnehmer werden folgende Beiträge zurückerstattet:

Bei Rücktritt bis zu 7 Tagen vor Veranstaltungsbeginn kann keine Rückerstattung erfolgen.

Bei Rücktritt zwischen dem 8. – 21. Tag erhalten Sie eine Rückerstattung von 50 %.

Bei früherer Stornierung werden die Gebühren voll erstattet.

Fragen zu Organisation und Durchführung?

Wenden Sie sich bitte an:

Personalentwicklung und -marketing

Fortbildung

Elke Müller-Conrad

Am Hasenkopf 1

63739 Aschaffenburg

Tel. 06021 / 32-2250 – Fax: 06021 / 32-2129

fortbildung@klinikum-ab-alz.de

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FÜR DIE WEITERBILDUNG

Organisatorisches

Um einen reibungslosen Ablauf der Weiterbildungsveranstaltungen zu gewährleisten, beachten Sie bitte folgende Punkte:

Veranstaltungsort: Den Veranstaltungsort für die Module und Tagesseminare entnehmen Sie dem Programmheft und für die Weiterbildungskurse der Modulplanung/ Stundenplanung.

Anmelde-/Bewerbungsfristen: Anmeldungen/Bewerbungen können nach Auslauf der Frist nur bei nicht voll belegten Veranstaltungen/ Kursen ggf. berücksichtigt werden.

Teilnahmenachweise: Für Einzelveranstaltungen erhalten die Teilnehmer*innen eine Teilnahmebescheinigung. Die Teilnehmer*innen der modularen Weiterbildungen (DKG) erhalten Modulnachweise nach bestandenen Modulprüfungen.

Weiterbildungszertifikat/-zeugnis:

Nach erfolgreichem Abschluss einer Weiterbildungsmaßnahme wird den Teilnehmern ein Zertifikat ausgehändigt. Die Absolventen einer Fachweiterbildung (DKG) und einer Weiterbildung Praxisanleiter (DKG) erhalten ein Zeugnis mit der Anerkennung der Bayerischen Krankenhausgesellschaft. Bei Vorlage des Bildungsnachweisheftes erfolgt für Mitarbeiter*innen des Klinikums ein entsprechender Eintrag der Weiterbildungs- oder Kursleitung. In allen Teilnahmebescheinigungen, Zertifikaten und zu den Zeugnissen der DKG werden die Punkte zur RbP (Registrierung beruflich Pflegender) ausgewiesen.

Anmelde- und Bewerbungsverfahren für Weiterbildungen

Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an. Nach Inkrafttreten der neuen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) weisen wir Sie darauf hin, dass Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der Anmelde- und Kursorganisation verwendet werden und nicht an Dritte weiter gegeben werden.

Tagesveranstaltungen: Für ausgeschriebene Einzelveranstaltungen z.B. Refreshertage für Praxisanleiter*innen gilt das interne Anmeldeverfahren wie im Bereich der Fortbildung, „Anmeldeformular für interne Teilnehmer*innen“.

Weiterbildungen: Für alle anderen Weiterbildungskurse gibt es ein Bewerbungs- oder ein erweitertes Anmeldeverfahren. Nähere Informationen zum Vorgehen bzw. welche Bewerbungs- oder Anmeldeunterlagen eingereicht werden müssen, sowie die Bewerbungsfristen können den einzelnen Kursausschreibungen entnommen werden.

Kosten Weiterbildungen

Tagesveranstaltungen

Die jeweiligen Kosten sind entweder dem Programm zu entnehmen oder können erfragt werden.

Modulare Weiterbildungen und Kurse

Die Lehrgangs- oder Modulgebühren für Teilnehmer*innen können im Bereich Weiterbildung erfragt werden. Für Fachweiterbildungslehrgänge (DKG) werden die Kosten im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung mit dem Verbundkrankenhaus vertraglich festgelegt. Die Rechnungsstellung erfolgt vor Beginn der jeweiligen Weiterbildungsmaßnahme.

Mit internen Teilnehmer*innen erfolgt eine Qualifizierungsvereinbarung mit der Personalabteilung.

Bei Fragen zu Organisation und Durchführung wenden Sie sich bitte an:

Leitung Bereich Weiterbildung

Heike Schüssler

Am Hasenkopf 1

63739 Aschaffenburg

Tel. 06021 / 32-2240 – Fax: 06021 / 32-2245

weiterbildung@klinikum-ab-alz.de

oder die jeweilige Kursleitung

ANMELDEFORMULAR für interne Teilnehmer (m/w/d)

Anmeldung **schriftlich** an: Elke Müller-Conrad Fortbildung, Fax: 2129 Heike Schüßler Weiterbildung (bitte mit E-Mail-Adresse)

Veranstungstitel: _____

Veranstungsnummer: _____

Termin: _____ Uhrzeit: _____

(Bitte **ein** Formular **pro** Teilnehmer (m/w/d))

Name / Vorname: _____

Abteilung: _____ Kostenstelle : _____

Telefon: _____

Mit meiner Unterschrift melde ich mich verbindlich an und erkenne die Teilnahmebedingungen an.

Ort, Datum Unterschrift Fort- bzw. Weiterbildungsteilnehmer (m/w/d)

Ort / Datum Unterschrift Vorgesetzte/r

ANMELDEFORMULAR für interne Teilnehmer (m/w/d)

Anmeldung **schriftlich** an: Elke Müller-Conrad Fortbildung Fax: 2129 Heike Schüßler Weiterbildung (bitte mit E-Mail-Adresse)

Veranstungstitel: _____

Veranstungsnummer: _____

Termin: _____ Uhrzeit: _____

(Bitte **ein** Formular **pro** Teilnehmer (m/w/d))

Name / Vorname: _____

Abteilung: _____ Kostenstelle : _____

Telefon: _____

Mit meiner Unterschrift melde ich mich verbindlich an und erkenne die Teilnahmebedingungen an.

Ort, Datum Unterschrift Fort- bzw. Weiterbildungsteilnehmer (m/w/d)

Genehmigt:

Ort / Datum Unterschrift Vorgesetzte/r

